ABC-NEWS

WIR SPONSERN DIE ABC-LEICHTATHLETIK:

Sparkasse Vorderpfalz

SPORTHILFE LANDESSPORTBUND RHEINLAND-PFALZ
LOTTO-rlp.de Partner der Spitzensportförderung

LOTTO Rheinland-Pfalz

ABC LUDWIGSHAFEN

Heft 39 – Okt. 2014
www.abc-ludwigshafen.de

Der undankbare vierte Platz

ZÜRICH 2014
EUROPEAN ATHLETICS CHAMPIONSHIPS

SAXOPRINT

www.sparkasse-vorderpfalz.de
Sparkasse Vorderpfalz
Sparkasse Vorderpfalz ExtraService Plus
Sparkassenbuch
Das Sparkassen-Girokonto:
... und für welches *Plus*
entscheiden Sie sich?
Gut. Seit 1829
Sparkasse Vorderpfalz
Ludwigshafen · Rhein-Pfalz-Kreis · Speyer
Mit dem Girokonto der Sparkasse Vorderpfalz haben Sie die Wahl: Konto plus Kreditkarte plus Reiseportal plus ExtraService plus Vorteilswelt. Mehr Informationen in jeder Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-vorderpfalz.de

FREUD UND LEID LIEGEN OFT DICHT BEIEINANDER

Karl-Georg Egenberger
Vorsitzender

Liebe Freunde des ABC,

es war viel los in dieser Sommer-Saison. Unvergessen die Flugshow von Lisa Ryzih. Am Tegernsee sprang sie mit neuem Pfalzrekord von 4,71 m auf Platz eins in Europa und auf Platz zwei in der Welt. Nur die Brasilianerin Fabiana Murer sprang höher. Der Gewinn der Deutschen Meisterschaft war daher standesgemäß. Dass es bei den Europameisterschaften in Zürich dann leider trotz Höhengleichheit mit der Zweiten nicht zu einer Medaille reichte, war für Lisa natürlich eine riesige Enttäuschung.

Die gab es auch für Martin Seiler, der mit berechtigten Titelhoffnungen zu den Deutschen Meisterschaften nach Ulm gefahren war. In dieser Saison hatte er sich kontinuierlich bis zum neuen Pfalzrekord von 16,30 m gesteigert und dabei alle deutschen Gegner besiegt. Doch im entscheidenden Wettkampf sprangen zwei Konkurrenten weiter.

Freuen konnte sich unsere schnelle Carlotta Buckel, denn sie stand zum ersten Mal im 100-m-Finale bei den Deutschen Freiluft-Meisterschaften. Ihr 8. Platz ist schon sensationell. Ins Finale zog auch Patrick Schoenball ein, der in dieser Saison mit 1:47,84 Min. seiner Bestzeit sehr nahe kam. Über 800 m gab es jedoch dieses Jahr eine wahre Leistungsexplosion und in einem extrem schwierigen Rennen reichte es nur zu Platz Neun.

Unsere Jugend war mit Nina Knittel, Melanie Koser, Patrick Berlejung und Konstantin Filsinger bei den Deutschen Jugendmeisterschaften gut vertreten. Erstaunlich war dabei die Leistung von Melanie Koser, die sich erstmals auf die 400-m-Strecke gewagt hatte und gleich die Qualifikationsnorm unterbieten konnte. Das Finale der besten Acht verfehlte sie bei den Meisterschaften nur knapp – sie wurde Neunte.

Jasmin Barthel machte zwar wieder keinen Siebenkampf, verbesserte aber den 24 Jahre alten 100-m-Hürden-Vereinsrekord von Anke Moritz auf 14,16 Sekunden. Sie verpasste die Qualifikation für die DM ebenso wie Dominic Johnson, der sich im Weitsprung auf 7,50 m gesteigert hatte, nur knapp. Dafür sprang er bei den Deutschen U23-Meisterschaften auf den 6. Platz. Ebenfalls bei der U23 sprintete Christian Kiemstedt über 200m auf einen erfreulichen 4. Platz, bei den Aktiven war er leider über den Vorlauf nicht hinausgekommen.

Unsere „Seniorin" Anja Wich-Heiter glänzte bei den Europameisterschaften in Izmir und siegte im Hochsprung der Altersklasse W35 mit 1,63 m.

Bei all den tollen Leistungen und spannenden Wettkämpfen ist es fast in Vergessenheit geraten, dass wir im Sommer unser Clubhaus immer noch nicht nutzen konnten. Aber jetzt endlich ist tatsächlich die Bauabnahme bei der Stadt beantragt!

Allen Freunden der Leichtathletik in unserem Verein, aktiven und passiven, wünsche ich eine angenehme und erfolgreiche Winterzeit.

Herzliche Grüße

Euer

Am Tegernsee flog Lisa mit 4,71 m auf Platz eins in Europa. Bei der EM in Zürich kam sie aber leider nur auf Platz vier.

ABC INHALT

Wettkämpfe

Mannheim Sprintermeeting 6
Pliezhausen Krumme Strecken 7
Eppingen Dreisprungmeeting 9
Koblenz Mini-Internationales 9
Sarreguemines / Elsass Pokal der Freundschaft 9
Weinheim Kurpfalzgala 9
Schifferstadt Rettichfestlauf 9
Stuttgart Nationales Sportfest 9
Pfungstadt 2. Abendsportfest 9
Rom / Italien EM-Norm für Lisa 10
Limburgerhof Kreis-Jugendsportfest 10
Regensburg Sparkassen Gala 10
Rülzheim Südpfalzlauf 10
Heidelberg Qualifikationstage 10
Rehlingen Pfingstsportfest 10
Limburgerhof Seniorensportfest 10
Dessau 800 m 10
Basel / Schweiz Neuer Vereinsrekord 12
Gau Algesheim Ausser Konkurrenz 12
Rottach-Egern Stabhochsprungmeeting 15
Heilbronn Gaststart von Martin 15
Pfungstadt 3. Abendsportfest 15
Oordegem / Belgien Memorial Léon Buyle 18
La Chaux-de-Fonds / Schweiz Résisprint International 18
Mannheim Junioren-Gala 20
Limburgerhof Abendsportfest 20
Ludwigshafen Stadtlauf 21
Jena Testwettkampf 21
Letterkenny / Irland 800 m 22
Mannheim Abendsportfest 22
Monaco Diamond League Meeting 22
Jockgrim 20. Int. Stabhochsprungmeeting 22
Kopenhagen / Dänemark Internationalen Meeting 26
Beckum Internationales Stabhochsprungmeeting 30
Rheinau Mannheimer Straßenlauf 30
Rülzheim Straßenlauf 30

Meisterschaften

Neustadt Vorderpfalzmeisterschaften 6
Bad Bergzabern Pfalzmeisterschaften Teil 1 7
Kaiserslautern Pfalzmeisterschaften Teil 2 7
Kassel Deutsche Hochschulmeisterschaften 9

9
Dominic Johnson sprang 7,54 m

14
Die Flugshow am Tegernsee 4,71 m für Lisa

Alayna Lutkovskaya 4,43 m - Platz 5

25
Carlotta Buckel im 100-m-Finale bei der DM

FOTOS: ENDRES, SEILER U.A.

Wesel Deutsche Juniorenmeisterschaften 10
Haßloch Pfalz Blockmeisterschaften 12
Bad Neuenahr Rheinland-Pfalzm. Teil 1 12
Regensburg Süddeutsche Meisterschaften 15
Edenkoben Pfalz-Seniorenmeisterschaften 15
Neustadt Pfalz-Mehrkampfmeisterschaften 20
Erfurt Deutsche Seniorenmeisterschaften 20
Saulheim Rheinland-Pfalzmeisterschaften Teil 2 22
Augsburg Süddeutsche Juniorenmeisterschaften 23
Ulm Deutsche Meisterschaften 24
Wattenscheid Deutsche Jugendmeisterschaften 26
Zürich / Schweiz Europameisterschaften 28
Izmir / Türkei Senioren Europameisterschaften 30
Marrakesch / Marokko Continental Cup 30
Ludwigshafen Vorderpfalzmehrkampf-meisterschaften 31

Vereinsleben

Milano Marittima / Italien Trainingslager 6
Gesammeltes 23
Runde Geburtstage 35

Humor

In den Mund gelegt 21
ABC-Cartoon / ABC-Rätselspaß 33
Die „andere“ Seite der Leichtathletik 36

Rubriken

DLV-Bestenliste 26
Vereinsrekorde 38
Impressum / Vorstand / Ehrenmitglieder 50

Die Grundlagen für die Sommersaisom wurden für unsere Mittel- und Langstreckler im Trainingslager am Strand von Milano Marittima gelegt. Siehe auch ABC-NEWS 38, Seite 24. *(ps)*

Fritz Seilnacht und seine Truppe

Abends am Strand

Patrick Schoenball vor dem Rest

FOTOS: HOCK, ROBERTS, SEEL, SEILNACHT U.A.

Am 3. Mai in Neustadt begann mit den Bezirksmeisterschaften der Vorderpfalz die Sommersaison für den ABC.

Joshua Lang (M)
Platz 1, Hochsprung - 1,95 m

Patrick Berlejung (U18)
Platz 1, 800 m - 1:59,27 Min.

Konstantinos Tselios (U18)
Platz 1, Weitsprung - 5,91 m
Platz 2, 100 m - 11,91 Sek.
Platz 2, 200 m - 24,17 Sek.

Nina Knittel (U18)
Platz 1, 100 m - 12,81 Sek.
Platz 1, 200 m - 26,58 Sek.

Nomena Becker (U18)
Platz 4, 100 m - 13,84 Sek.
Platz 4, 200 m - 28,14 Sek.

4x100-m-Staffel (U20)
Platz 1, 50,39 Sek.
StG Ludwigshafen (ABC/TB-Oppau) mit Nomena Becker, Nina Knittel, Justine Weiß, Sandra Wagner

Katharina Seel (U18)
Platz 1, 800 m - 2:29, 21 Min.

Katja Roberts (U18)
Platz 3, 200 m - 27,96 Sek.
Katja Roberts (U16)
Platz 4, 100 m - 13,92 Sek.

Antonia Bauer (W12)
Platz 1, Weitsprung - 4,40 m
Platz 2, 60-m-Hürden - 11,41 Sek.
Platz 2, 75 m- 11,41 Sek.

Marius Reichert (M13)
Platz 1, Weitsprung - 5,07 m
Platz 2, 75 m - 10,03 Sek.
Platz 2, Speerwurf - 26,92 m

Marvin Omagbon (M12)
Platz 1, 75 m - 10,87 Sek.
Platz 4, Weitsprung - 3,87 m

Alexandra Krautschneider (W13)
Platz 1, 75 m - 10,82 Sek.
Platz 1, Weitsprung - 4,64 m

Emily Roberts (W13)
Platz 1, 800 m - 2:54,74 Min.
Platz 7, 75 m - 11,46 Min.

Thalea Moosbach (W12)
Platz 4, 800 m - 3:07,79 Min.

Kai Arnold (M14)
Platz 2, 800 m - 2:49,85 Min.

Moritz Fischer (M13)
Platz 5, 75 m - 11,91 Sek.
Platz 6, Weitsprung - 3,81 m

Louisa Göllinger (W12)
Platz 6, 75 m - 11,81 Sek.

Clara Hoffmann (W12)
Platz 5, 75 m - 11,79 Sek.

Julia Schrank (W13)
Platz 10, 75 m - 11, 97 Sek.

Kim Arnold (W12)
Platz 11, 75 m - 12,24 Sek.

4x75-m-Staffel (WJU14)
Platz 1, 42,97 Sek.

Alexandra Krautschneider, Emily Roberts, Antonia Bauer, Clara Hoffmann

ABC-Staffel 1 mit
Antonia Bauer, Emily Roberts, Louisa Göllinger,
Alexandra Krautschneider

Platz 3, 46,12 Sek.
ABC-Staffel 2 mit
Clara Hoffmann,
Thalea Mosbach, Julia Schrank,
Kim Arnold *(mr)*

MTG-SPRINTER-MEETING

Am 4. Mai in Mannheim im Michael-Hoffmann-Stadion gewann Dominic Johnson den Weitsprung mit 7,12 m. Jasmin Barthel war wieder fit und siegte über 100-m-Hürden in 14,40 Sek. und im Weitsprung mit 5,71 m. Ihre Schwester Melanie wurde mit 5,67 m Zweite. Melanie Koser belegte über 100 m der U20 in 12,85 Sek. Platz drei – im Vorlauf lief sie 12,80 Sekunden. Über 200 m wurde sie in 25,93 Sek. Fünfte. *(ps)*

HALBMARATHON

Unser Jugendwart Manfred Reichert besuchte am 4. Mai Freunde in Kassel und lief nebenbei den Halbmarathon in 1:49:06 Std., was Platz 148 in der Altersklasse M45 bedeutete. *(ek)*

PFALZMEISTER-SCHAFTEN

Bei den Pfalzmeisterschaften am 10. Mai in Bad Bergzabern holte sich bei den Männern Christian Kiemstadt über 200 m in 21,89 Sek. den Titel wie auch Dominic Johnson im Weitsprung mit 7,15 m. Joshua Lang wurde im Hochsprung mit 1,86 m Zweiter und auch Konstantin Filsinger über 1500 m in 4:12,95 Min., Oliver Seibel kam über 400 m in 56,56 Sek. auf Platz sechs. Bei den Frauen gab es 3 Titel für Jasmin Barthel. Über 100-m-Hürden siegte sie in 14,21 Sek., im Weitsprung mit 5,74 m und im Kugelstoßen mit 12,26 m. Annika Hock siegte über 800 m in 2:28,26 Min. vor Maxi Kullmann (2:36,43 Min.). Dritte Plätze gab es für Melanie Koser über 200 m in 25,75 Sek., Anja Wich-Heiter im Hochsprung mit 1,58 m und Ann-Kathrin Reil im Weitsprung mit 5,34 m. Patrick Berlejung siegte über 1500 m der U18 in 4:11,95 Min. und über 100 m der U18 belegte Konstantinos Tselios in 11,52 Sek. Platz drei. Katharina Seel gewann die 1500 m der WJU18 in 5:13,90 Minuten. Nina Knittel siegte über 200 m in 26,26 Sek. und über 100 m wurde sie in 12,48 Sek. Dritte. Nomena Becker kam über 200 m in 28,88 Sek. auf Rang acht. Marius Reichert sicherte sich über 800 m der M14 in 2:28,71 Min. den Titel. Moritz Schneider wurde mit 4,42 m im Weitsprung der M12 Zweiter. Marvin Omagbon belegte im Weitsprung der M12 mit 3,95 m Platz sieben und über 75 m in 13,48 Sek. leider nur Platz sechs (im Vorlauf lief er tolle 10,48). Antonia Bauer siegte über 60-m-Hürden der W12 in 10,90 Sek. und im Weitsprung mit 4,22 m, über 75 m wurde sie in 10,80 Sek. (Vorlauf 10,70) Dritte. Clara Hoffmann wurde über 75 m in 11,42 Sek. (Vorlauf 11,32) Sechste und Louisa Göllinger lief im Vorlauf 11,75 Sekunden. Alexandra Krautschneider wurde über 75 m der W13 in 10,53 Sek. Dritte. Im Vorlauf lief sie 10,36 Sek. und Emily Roberts 11,07. Die 4x75-m-Staffel der W13 gewannen Antonia Bauer, Clara Hoffmann, Emily Roberts und Alexandra Krautschneider in 42,82 Sekunden. Die Meistertitel der Altersklassen U16 und U20 wurden am 17. Mai in Kaiserslautern ermittelt. Patrick Berlejung holte sich über 800 m der U20 in 1:59,27 Min. den Titel und Konstantin Filsinger kam als Dritter in 2:00,69 Min. ins Ziel. Katharina Seel gewann die 800 m der WJU20 in 2:28,11 Min. den Titel. Jasmin Koser belegte in 2:51,39 Min. Platz vier. Zum ersten Mal startete Melanie Koser über 400 m und gewann in 59,22 Sek. den Titel. Nina Knittel wurde über 100 m in 12,59 Sek. Zweite und Stella Engbarth wurde über 200 m in 28,38 Sek. Vierte. Ann-Kathrin Reil kam mit 5,30 m im Weitsprung auf Rang drei. Bei der U20 belegte Konstantinos Tselios mit 5,62 m Platz fünf. Unsere Startgemeinschaft der U20 mit dem TB Oppau siegte über 4x100 m mit Ann-Kathrin Reil, Nina Knittel, Melanie Koser und Justine Weiß in 49,04 Sek., was die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Wattenscheid bedeutete. Über 800 m der M14 belegte Marius Reichert in 2:16,90 Min. Platz zwei und steigerte seine Bestzeit gleich um 12 Sek., Kai Arnold kam in 2:37,53 Min. auf Platz zehn. Über 100-m-Hürden testete sich Jasmin Barthel außer Konkurrenz – sie lief 14,53 Sekunden. *(ek/mr)*

„KRUMM GELAUFEN!“

Einen Tag später am 18. Mai standen in Pliezhausen die selten gelaufenen „krummen“ Strecken auf dem Programm. Unsere fünf Mittelstreckler starteten alle über 1000 m. Patrick Schoenball lief im Hauptlauf der Männer →

Antonia Bauer, Alexandra Krautschneider, Emily Roberts, Thalea Mosbach, Louisa Göllinger, Julia Schrank, Kim Arnold, Clara Hoffmann

MARTIN SEILER: 16,53 m* IN REHLINGEN

* Leider mit zu viel Rückenwind

gegen die deutsche Spitzenklasse. In einem überraschenden und am Ende sehr schnellen Rennen kam Patrick in 2:21,68 Min. auf Platz sechs. Der Sieger hieß Timo Benitz von der LG Farbtex Nordschwarzwald. Mit einem unwiderstehlichen Schlusspurt – die letzten 400 m absolvierte er in 54 Sekunden – kam er in herausragenden 2:16,90 Min. ins Ziel. Konstantin Filsinger wurde bei der U20 in 2:33,45 Dritter. Patrick Berlejung holte sich bei der U18 in 2:33,81 Min. den Sieg. **Für alle drei ABC´ler war es persönliche Bestzeit.** Katharina Seel belegte bei der U18 in 3:12,06 Min. Platz drei und Annika Hock lief bei den Frauen in 3:17,75 Min. auf Platz fünf. *(fs)*

GELUNGENER DREISPRUNG-AUFTAKT

Seinen ersten Wettkampf in der Freiluftsaison bestritt Martin Seiler am 17. Mai in Eppingen sehr verheißungsvoll. Mit 16,08 m gewann er den Dreisprungwettkampf vor Martin Jasper vom LC Rehlingen.

MINI-INTERNATIONALES

Beim Mini-Internationales in Koblenz am 28. Mai starteten Katharina Seel und Konstantin Filsinger über 1500 m. Katharina belegte in der U18 mit 4:56,99 Min. auf Platz sieben, Konstantin kam bei der U20 in 4:07,50 Min. auf Rang acht. Annika Hock kam über 800 m mit 2:26,03 Min. auf Platz drei.

DEUTSCHE HOCHSCHUL-MEISTER-SCHAFTEN

Am nächsten Tag, am 29. Mai, fanden auch die Deutschen Hochschulmeisterschaften in Kassel statt. Annika Hock startete dort über 1500 m für die Universität Stuttgart, wo sie studiert, und belegte in 5:09,11 Minuten den fünften Rang.

POKAL DER FREUNDSCHAFT

Die Mannschaften der Landesverbände Pfalz, Rheinland, Saarland, Luxemburg, Elsass und Lothringen trafen sich an Christi Himmelfahrt im französischen Sarreguemines (Saargemünd) zum Vergleich. In der pfälzischen Frauenmannschaft kamen Melanie Koser über 200 m in 25,84 Sek., Jasmin Barthel über 100-m-Hürden in 14,44 Sek. und ihre Schwester Melanie im Weitsprung mit 5,75 m jeweils auf Platz drei. Bei den Männer belegten Patrick Berlejung über 3000 m in 8:53,32 Min. und Joshua Lang im Hochsprung mit 1,90 m Platz fünf. Im Speerwurf erzielte Joshua 45,10 m und kam auf Rang neun. Insgesamt landeten beide Pfalzmannschaften abgeschlagen auf dem letzten Platz. Na ja, es ging ja auch nur um die Freundschaft.

COSINUS-KURPFALZ-GALA

Die Cosinus-Kurpfalz-Gala am 31. Mai in Weinheim nutzte Dominic Johnson und steigert sich im Weitsprung auf 7,54 m – leider mit zuviel Rückenwind (+2,9) und gewann das B-Finale. Im 1. Versuch landete er mit regulärem Wind (+1,6) bei 7,50 m. Auch Christian Kiemstedt steigerte sich über 200 m und kam mit 21,75 Sek. auf Platz 16. Carlotta Buckel kam bei ihrem Saisoneinstand über 100 m im Vorlauf auf 11,81 Sek. und im B-Finale in 11,82 Sek. auf Platz fünf. diese Platzierung schaften auch Jasmin Barthel über 100-m-Hürden mit 14,36 Sek. und Melanie Koser über 400 m in 57,90 Sek., was eine Steigerung ihrer Bestzeit um fast 2 Sekunden war. Über 800 m in der U20 belegte Katja Roberts in 2:22,43 Min. Platz drei. Im Weitsprung kam Melanie Barthel auf 5,86 m und ihre Schwester Jasmin auf 5,23 m. Nina Knittel lief im 100-m-Vorlauf der U20 12,76 und Ann-Kathrin Reil 13,16 Sekunden. *(ps)*

RETTICH-FESTLAUF

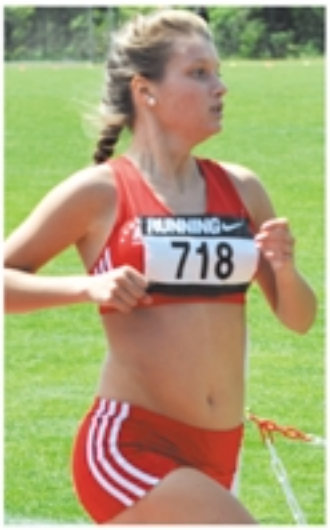
Beim 18. Rettichfestlauf am 31. Mai in Schifferstadt präsentierten sich Petra Wenz und Marius Reichert, dank des guten Trainings von Fritz Seilnacht, in hervorragender Verfassung. Petra Wenz gewann im Hauptlauf über 6700 m die Altersklasse W50 in sehr guten 29:50 Minuten. Den Schülerlauf über 1500 m konnte Marius Reichert (U14) in guten 4:40 Min. für sich entscheiden. Er verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 20 Sekunden und hatte im Ziel auf den Zweitplatzierten einen Vorsprung von 25 Sekunden. Im Hauptlauf der M40 wurde sein Vater, unser Jugendwart Manfred Reichert, mit 31:03 Min. Zwölfter. *(mr)*

MARTIN GEGEN MARTIN

Bei seinen zweiten Wettkampf am 1. Juni in Stuttgart musste Martin Seiler diesmal seinem Dreisprungkontrahenten Martin Jasper den Vortritt lassen, der mit 16,17 m siegte. Martin Seiler kam mit 16,01 m auf Platz zwei. Björn Schildhauer landete bei seinem ersten Wettkampf nach überstandener Verletzungspause mit 14,29 m auf Rang fünf.

SIEGE IN PFUNGSTADT

Beim 2. Abendsportfest in Pfungstadt am 4. Juni gab es für unsere Mittelstreckler 3 Siege. Katja Roberts gewann die 800 m der U16 in 2:24,74 Minuten, Katharina Seel siegte über die 1500 m der U18 in 5:07,58 Minuten und Konstantin Filsinger über die 1500 m der U20 in 4:05,53 Minuten – Patrick Berlejung wurde über die 1500 m der U18 in 4:05,15 Minuten Zweiter. *(ps)*



Annika Hock, Katja Roberts, Katharina Seel, Marius Reichert

FOTOS: ENDRES, SEILER, ROBERTS

GESCHAFFT

Beim Diamond League Meeting am 5. Juni in Rom kam Lisa Ryzih im Stabhochsprung bis auf fünf Zentimeter an ihre Bestleistung heran und erfüllte mit 4,60 m die EM-Norm. Mit dieser Höhe stand sie zunächst auf Platz eins der Deutschen Bestenliste.

Christian Kiemstedt, Patrick Schönball

Hinter der Hallenweltmeisterin Yarisley Silva aus Kuba, die 4,70 m übersprang, wurde Lisa Zweite vor Silke Spiegelburg, der deutschen Rekordhalterin mit 4,82 m vom TSV Bayer 04 Leverkusen, die 4,50 m meisterte.

Eine Woche später musste Silke Spiegelburg wegen eines Haarrisses im Kahnbein die Saison leider beenden. *(ps)*

KREIS-JUGEND-SPORTFEST

Am 5. Juni in Limburgerhof kam Marcus Walter im Dreikampf mit 1523 Punkten auf Platz zwei. Die 100 m lief er in 12,74 Sek., beim Kugelstoßen schaffte er 11,28 m und im Weitsprung kam er auf 5,33 m.

PECH FÜR PATRICK

Am 7. Juni in Regensburg stand Patrick Schoenball einem erlesenen Feld von 800-m-Läufern gegenüber. Doch seinen ersten Saisonstart über 800 m hatte sich Patrick wohl anders vorgestellt. Erst nach Intervention des Bundestrainers stand er im A-Lauf mit 12 Teilnehmern (d.h. zwei auf jeder Bahn) ganz innen auf Bahn 1. Er behauptete sich gut in der Startkurve, aber die Bekanntschaft mit den Spikes eines Konkurrenten am Schienbein und einem dadurch bedingten Tritt auf die Umrandung der Laufbahn am Anfang der Gegengerade brachten ihn aus dem Rhythmus. Bei dem hohen Anfangstempo des Rennens – die Zwischenzeit des Tempomachers bei 200 m war 23,7 Sek. – hatte er keine Chance, die Lücke zu schließen. In der Schlussphase konnte er sich noch um einen Platz verbessern und kam mit für ihn unbefriedigenden 1:52,12 Min. als Zehnter ins Ziel. *(fs)*

SÜDPFALZLAUF

In Rülzheim lief Manfred Reichert über 10 km der M45 in 49:16,3 Min. auf Platz siebenundzwanzig. *(ek)*

KEIN SPRINGER-MEETING IN WESEL

In Wesel am 9. Juni wollte sich Martin Seiler mit einer weiteren Steigerung für die Team-EM am 21. Juni in Braunschweig empfehlen. Doch die Veranstaltung wurde abgesagt. Die Voraussetzungen im Bereich Anti-Doping und Verbandsaufsicht waren vom Veranstalter nicht erfüllt. Der Meeting-Veranstalter in Rehlingen nahme deshalb den Dreisprung, der in Wesel als Qualifikations-Wettkampf für die internationalen Meisterschaften vorgesehen war, in ihr Programm auf.

BESTZEIT FÜR KATJA ROBERTS

Am 8. Juni in Heidelberg gewannen Anja Wich-Heiter den Hochsprung der Frauen mit 1,64 m und Ann-Kathrin Reil den Weitsprung der U20 mit 5,51 m. Über 100 m wurde sie mit 13,08 Sek. Dritte. Bei den Männern siegte Joshua Lang im Hochsprung mit 1,84 m. Über 800 m lief Annika Hock in 2:29,03 Min. auf Platz acht und Maxi Kullmann in 2:37,47 Min. auf Platz neun. Katja Roberts gewann den 300-m-Lauf der U16 in persönlicher Bestzeit von 43,71 Sek. und hatte damit die Zweitnorm von 46,00 Sekunden für die deutschen Einzelmeisterschaften der Altersklasse M/W15 erfüllt, die in diesem Jahr erstmals ausgetragen wurden. *(ek / fs))*

SENIOREN-SPORTFEST

In Limburgerhof trafen sich an Pfingsten einige Senioren zum Wettkampf. Olga Becker (W50) siegte über 100 m in 14,04 und über 80-m-Hürden in 13,64 Sek., Gerladine Otto (W65) siegte über 100 m in 16,20 Sekunden und im Weitsprung mit 3,58 m. Walter Bernhard (M50) gewann die 100-m-Hürden in 19,42 Sek. und den Weitsprung mit 4,76 m. Helmut Zimmermann (M70) holte sich den Sieg im Kugelstoßen mit 11,10 m und belegte im Diskuswerfen mit 30,10 m Platz zwei.

16,53 m FÜR MARTIN

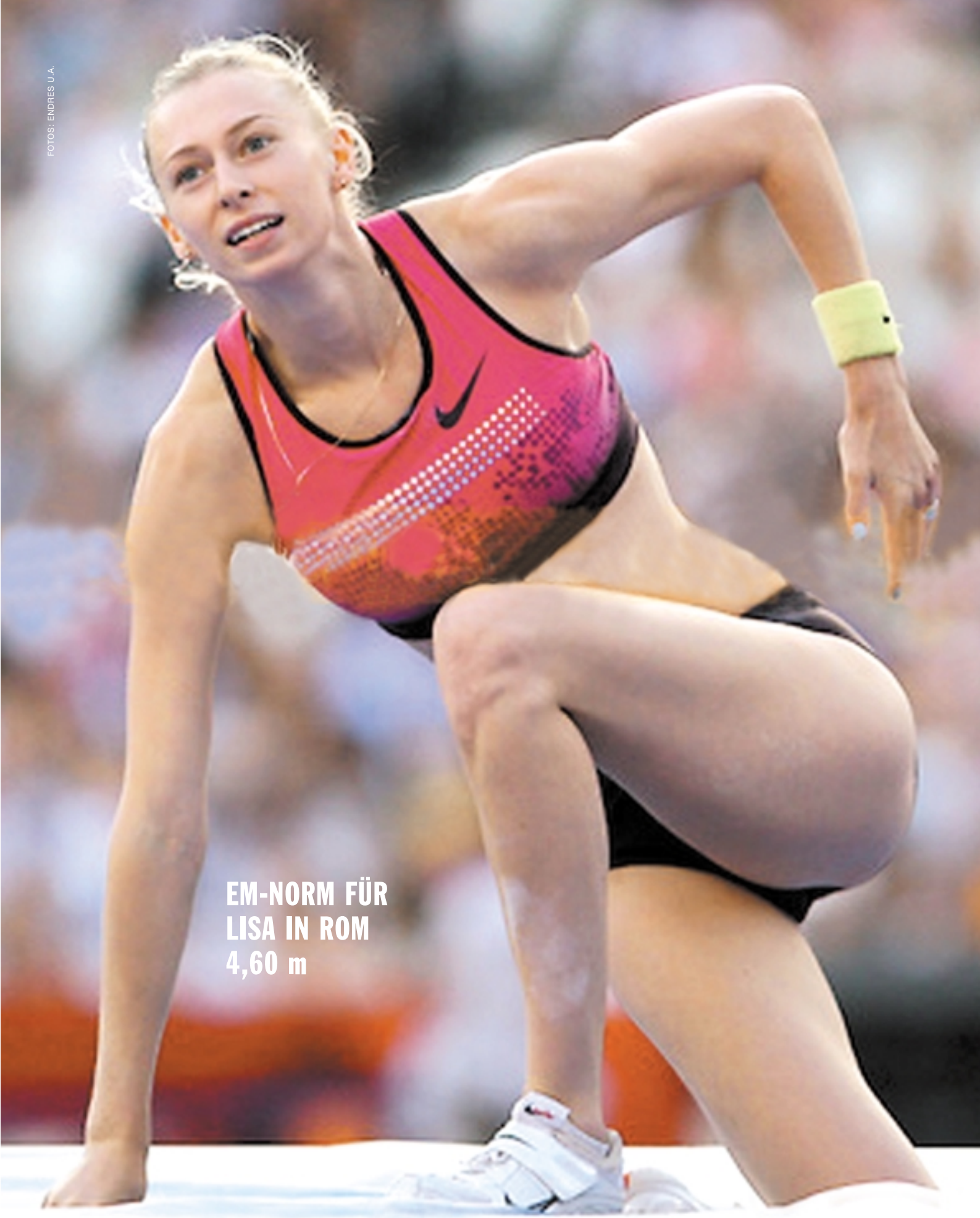
Beim Pfingstsportfest in Rehlingen am 9. Juni sprang Martin Seiler im Dreisprung bei leider zu viel Rückenwind 16,53 m weit. Im dritten Versuch landete er mit regulärem Wind bei 16,30 m. Am Ende war es Platz zwei für Martin. Den Sieg holte sich der Deutsche Abonnementmeister Andreas Pohle vom ASV Erfurt mit 16,62 m. Über 800 m der U20 musste Konstantin Filsinger das Rennen leider aufgeben. Patrick Berlejung lief im Rennen der U18 in 2:00,44 Min. auf Platz fünf und Katharina Seel erzielte in ihrem Rennen mit 2:29,02 Min. Platz drei. *(ps)*

UNSCHÖNES HICKHACK IN DESSAU

Beim Anhalt-Meeting in Dessau am 11. Juni hoffte Patrick auf mehr Glück wie in Regensburg. Doch ein unschönes Hickhack um einen Startplatz, der ihm zuvor vom Bundestrainer zugesichert worden war, bot keine guten Voraussetzungen für ein schnelles und erfolgreiches Rennen. Schließlich musste er sich mit dem B-Lauf zufrieden geben. Nach frühzeitigem Ausscheiden des Tempomachers musste er lange Führungsarbeit leisten. Auf der Zielgerade musste er deshalb zwei Gegner vorbeiziehen lassen. Er kam in 1:50,48 Minuten als Dritter ins Ziel. *(fs)*

PLATZ 4 FÜR CHRISTIAN BEI DER JUNIOREN-DM

Am 14. Juni waren in Wesel Dominic Johnson im Weitsprung und einen Tag später Christian Kiemstedt über 200 m am Start. Dominic hatte eine gute Sprungserie und versuchte seine persönliche Bestweite zu steigern. Am Ende musste er sich mit 7,40 m und Platz sechs zufrieden geben. Sonntags glänzte dann Christian Kiemstedt in seinem 200-m-Vorlauf in 21,57 Sek. mit der viertbesten Zeit und hatte sich für das Finale qualifiziert. Dort sprintete er dann in 21,60 Sek. auf Rang vier. Sieger wurde der Mannheimer Patrick Domogala in 21,08 Sekunden. *(ps)*



FOTOS: ENDRES U.A.

EM-NORM FÜR LISA IN ROM 4,60 m

Justine Weiß, Nina Knittel, Melanie Koser, Ann-Kathrin Reil und Trainer Rainer Süß

Antonia Bauer, Konstantin Filsinger, Patrick Berlejung, Dominic Johnson

TITEL FÜR ANTONIA BAUER

Am 19. Juni, an Fronleichnam, fanden in Haßloch die Pfalzmeisterschaften in den Blockwettkämpfen der U16 und U14 statt. Antonia Bauer startete in ihrer Altersklasse W12 als Einzige vom ABC im Blockwettkampf Lauf und siegte mit 2274 Punkten. Der Wettkampf bestand aus 75 m – 10,62 Sek., 60-m-Hürden – 10,64 Sek., Weitsprung – 4,37 m, Ballwurf – 33,50 m und 800 m – 2:54,79 Minuten. *(ps)*

NEUER VEREINS-REKORD FÜR JASMIN BARTHEL

In Basel am 9. Juni konnte Jasmin Barthel über 100-m-Hürden mit 14,16 Sek. bei zulässigem Rückenwind (+1,8) den 24 Jahre alten Vereinsrekord von Anke Moritz um eine Zentelsekunde verbessern. *(bk)*

QUALI FÜR DIE JUGEND-DM

Ausser Wertung starteten einige ABCler am 19. Juni bei den Landesmeisterschaften von Rheinhessen in Gau Algesheim. Patrick Berlejung erlief sich über 800 m der U18 mit 1:58,58 Min. sogar die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften, Konstantin Filsinger verpasste diese für die U20 Klasse mit 1:58,60 Min. nur knapp. Katharina Seel lief über 1500 m gute 4:56,78 Minuten. Bei leider zu starkem Rückenwind (+2,4) wurden schnelle Zeiten in der U20 über 100 m gemessen. Melanie Koser gewann mit 12,32 Sek. vor Nina Knittel, die 12,38 erzielte. Ann Kathrin Reil sprintete 12,93. Über 200 m lief Melanie schnelle 25,65 Sekunden. Die Staffel unserer StG Ludwigshafen mit Ann Kathrin Reil, Melanie Koser, Nina Knittel und Justine Weiss steigerte sich über 4 x 100 m erneut und verbesserte sich auf 48,70 Sek.. Bei den Frauen liefen über 100 m Carlotta Buckel und Jasmin Barthel 11,94 Sek. sowie 12,86. Carlotta erreichte über 200 m eine Zeit von 25,11 Sek. und Jasmin Barthel konnte die 100-m-Hürden in 14,36 Sek. zurücklegen. *(ek)*

8 TITEL

Am 28. Juni fanden in Bad Neuenahr-Ahrweiler die Rheinland-Pfalzmeisterschaften der Männer und Frauen und der U18 bei Dauerregen statt.

Carlotta Buckel (F)
Platz 1, 100 m - 12,00 Sek.

Melanie Koser (F)
Platz 1, 400 m - 57,57 Sek.

Jasmin Barthel (F)
Platz 2, 100-m-H - 14,30 Sek.
Vorlauf, 100 m - 12,83 Sek.

Ann-Kathrin Reil (F)
Platz 3, Weitsprung - 5,34 m
Vorlauf, 100 m - 13,06 Sek.

Annika Hock (F)
Platz 5, 1500 m - 5:01,64 Min.

Maxi Kullmann (F)
Platz 6, 800 m - 2:33,10 Min.

4x100-m-Staffel (F)
Platz 1, 48,70 Sek.
StG Ludwigshafen (ABC/TB-Oppau) mit Ann-Kathrin Reil, Melanie Koser, Nina Knittel, Justine Weiß

Christian Kiemstedt (M)
Platz 1, 200 m - 22,06 Sek.

Dominic Johnson (M)
Platz 1, Weitsprung - 7,02 m

Björn Schildhauer (M)
Platz 1, Dreisprung - 14,33 m

→

Dominic Johnson: 7,54 m (+2,9) **in Weinheim**

FOTOS: ENDRES, ROBERTS

JASMIN BARTHEL
100-m-HÜRDEN
IN 14,16 Sek.

FLUGSHOW AM TEGERNSEE 4,71 m FÜR LISA

Patrick Schoenball (M)
Platz 1, 800 m - 1:51,33 Min.
Platz 4, 400 m - 49,09,03 Sek.

Konstantin Filsinger (M)
Platz 5, 1500 m - 4:09,03 Min.

Nina Knittel (WJU18)
Platz 2, 100 m - 12,60 Sek.
Platz 2, 200 m - 25,92 Sek.

Nomena Becker (WJU18)
Vorlauf, 100 m - 13,65 Sek.
Vorlauf, 200 m - 28,44 Sek.

Katharina Seel (WJU18)
Platz 2, 1500 m - 5:00,03 Min.

Patrick Berlejung (MJU18)
Platz 1, 1500 m - 4:17,51 Min.

Konstantinos Tselios (MJU18),
Platz 6, 100 m -11,58 Sek.

FOTOS: ENDRES, RYZIH, SEILER

LISA NR. 1 IN EUROPA

Beim siebten Stabhochsprung-Meeting in Rottach-Egern am 5. Juli wurde die rote Kunststoffbahn im Kurpark am Tegernsee zum Laufsteg für Lisa. Sie steigerte ihre Bestleistung von 4,65 über 4,68 auf 4,71 m. **„Gott sei Dank hat es geklappt. Ich warte seit Jahren auf eine solche Höhe“**, jubelte sie. Im Training hatte sie 4,70 m schon einige Male gemeistert. Nun endlich auch im Wettkampf. **„Die 4,65 m standen seit 2010 in den Statistiken, da wurde die Steigerung auch höchste Zeit.“**
Jirina Svobodova aus Tschechien und Nicole Büchler aus der Schweiz wurden mit jeweils 4,53 m Zweite und Dritte. Als zweitbeste Deutsche belegte Katharina Bauer vom TSV Bayer 04 Leverkusen mit 4,38 m Rang sechs. Höher wie Lisa war in diesem Jahr noch keine Europäerin gesprungen und weltweit nur die Brasilianerin Fabiana Murer mit 4,80 m. *(ps)*

ERFOLGREICHER GASTSTART

Als Gaststarter sorgte Martin Seiler am 29. Juni bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heilbronn für die wertvollste Leistung. Er stellte außer Wertung mit 16,30 m seine erst drei Wochen alte Bestleistung vom Pfingstsportfest in Rehlingen ein. Damit übertrumpfte er im letzten Durchgang noch Martin Jasper vom LC Rehlingen, der auf 16,04 m sprang.

DIE „SÜDDEUTSCHEN“

Am 5. und 6. Juli bei den Süddeutschen Meisterschaften in Regensburg hatten Jasmin Barthel und Dominic Johnson ihre letzte Chance, die DM-Norm über 100-m-Hürden bzw. im Weitsprung doch noch zu knacken. Jasmin lief in ihrem Vorlauf 14,23 Sek. und kam im Finale mit 14,33 Sek. auf Platz 3.

Das reichte leider nicht – die DM-Norm stand bei 14,10 Sekunden. Auch Dominic Johnson belegte Platz drei, doch auch er konnte mit 7,33 m die Qualifikationsweite für die DM von 7,55 m nicht packen. Carlotta Buckel schaffte über 100 m mit 11,93 Sek. den Einzug ins Finale und steigerte sich dort auf tolle 11,77 Sek., was Rang zwei bedeutete. In der Altersklasse U18 startete Katharina Seel über 1500 m und belegte mit 5:22,43 Min. Platz zehn. Patrick Berlejung kam über 1500 m in 4:07,89 Min. auf Platz drei. Am zweiten Tag lief Nina Knittel in ihrer Altersklasse U18 über 200 m im Vorlauf 26,22 Sek., was für ein Weiterkommen leider nicht reichte. Katharina Seel kam über 800 m mit 2:29,80 Min. auf Platz 22. Und auch Patrick Berlejung lief die 800 m. In 2:00,83 Min. belegte er Rang fünf.

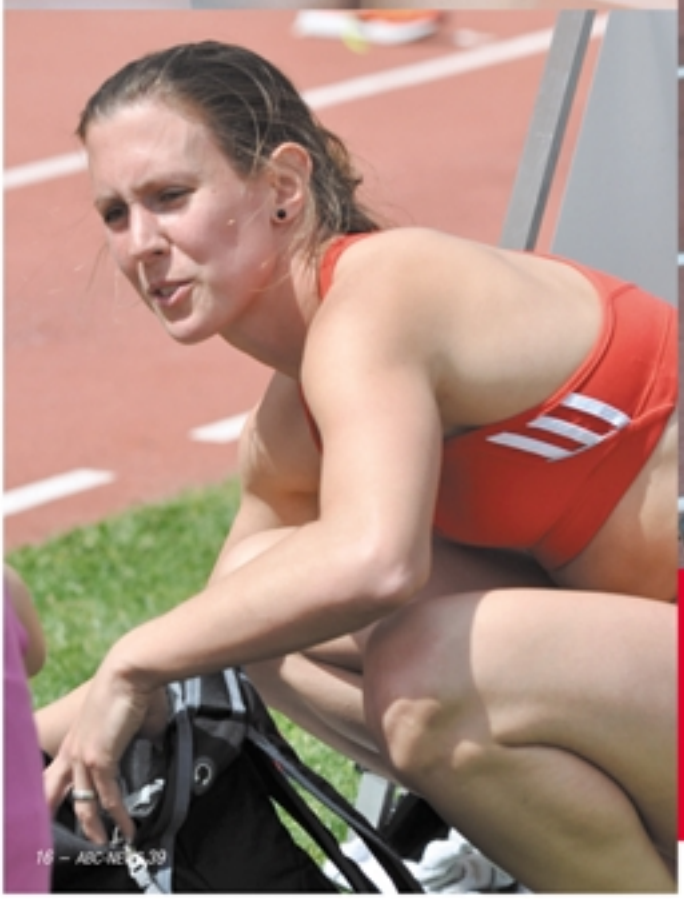
Lisa Ryzih,
Dominic Johnson,
Martin Seiler,
Björn Schildhauer

ABENDS IN PFUNGSTADT

Am 2. Juli beim 3. Abendsportfest in Pfungstadt siegte Annika Hock über 1500 m in guten 4:53,78 Min., über 800 m lief Maxi Kullmann in 2:34,69 auf Platz vier. Konstantinos Tselios gewann die 100 m der U18 in 11,62 Sek. und belgte über 200 m in 23,32 Sek. Platz zwei.

7 TITEL

Am 5. Juli waren in Edenkoben die Pfalz-Seniorenmeisterschaften. Andrea König (W45) gewann die 100 m in 14,80 Sek. und den Hochsprung mit 1,36 m. Über 200 m wurde sie in 35,01 Sek. Zweite. Olga Becker (W50) siegte über 80-m-Hürden in 13,25 Sekunden und über →



Ann-Kathrin Reil,
Melanie Koser,
Melanie Barthel

Stella Engbarth,
Nina Knittel,
Marius Reichert,
Katharina Seel

FOTOS: ENDRES

RUNNING
712

RUNNING

100 m in 14,47 Sekunden. Oliver Seibel (M40) siegte über 400 m in 55,50 Sek., Werner Schwaab (M50) holte sich den Titel über 100-m-Hürden in 17,97 Sekunden und im Weitsprung mit 4,98 m. Über 100 m kam er in 13,30 Sekunden auf Platz zwei. Walter Bernhard (M50) wurde über 100-m-Hürden in 19,21 Sekunden und im Weitsprung mit 4,68 m Zweiter, über 100 m belegte er in 14,04 Sekunden Platz vier. *(ps)*

STARKE 800 m IN BELGIEN

Beim „Memorial Léon Buyle“ in Oordegem am 5. Juli in Belgien hatte Patrick Schoenball eine gute Chance, seine Bestzeit über 800 m zu verbessern. Und fast hätte es geklappt. In einem schnellen Rennen belegte Patrick in 1:47,84 Minuten Platz acht. Seine beiden deutschen Konkurrenten Dennis Kruger vom VfL Fortuna Marzahn und Andreas Lange von der LG Reinbeck-Ohe wurden in 1:46,45 Min. Dritter bzw. in 1:46,71 Fünfter.

Oliver Seibel, Patrick Schoenball, Martin Seiler

CHRISTIAN KIEMSTEDT 21,57 Sek.

UNWETTER IN DER SCHWEIZ

In La Chaux-de-Fonds in der französisch sprechenden Schweiz beim „Résisprint International“ war am 6. Juli der nächste Wettkampf für Martin Seiler. Doch leider gab es ein hefftiges Gewitter und es herrschten extrem schlechte Windbedingungen. Es war ein Wettkampf zum Abhaken. Martin gelang nur ein gültiger Versuch und das bei sehr starkem Gegenwind (-5,5). Er landete bei 15,70 m. Trotzdem war er nicht wirklich unzufrieden – hatte er doch einige sehr weite, wenn auch ungültige Sprünge gezeigt.

DIE SCHNELLE CARLOTTA: 11,61 Sek. (+3,3) **BEI DER DM IN ULM**

Von hinten links:
Antonia Bauer, Emily Roberts, Louisa Göllinger, Clara Hoffmann, Alexandra Krautschneider, Marius Reichert

Anja Wich-Heiter, Patrick Schoenball, Martin Seiler

TOLLES VORPROGRAMM BEI DER GALA

Am 5. und 6. Juli 2014 fand in Mannheim die Junioren-Gala statt. Im Vorprogramm am Samstag fanden die 800-m-Läufe statt. In neuer persönlicher Bestzeit von 1:57,68 Min. konnte Konstantin Filsinger (U20) einen hervorragenden zweiten Platz belegen. Kai Arnold belegte in der AK M14 in guten 2:36,03 Min. den dritten Rang. In der Klasse W14 wurde Luisa Klappenberger, die erst zwölf ist, in der Zeit von 3:05,72 Min. Vierte. Sonntags fanden die 75-m-Läufe für unsere Akteure statt. Nach vierwöchiger Wettkampfpause konnte Marius Reichert (M13) seinen Lauf in neuer Bestzeit von 9,83 Sek. gewinnen. Den zweiten Podiumsplatz der Klasse W12 belegte Antonia Bauer in 10,56 Sek., was ebenfalls Bestleistung war. Den sechsten Platz bei den dreizehnjährigen Mädchen erreichte Alexandra Krautschneider in 10,36 Sek. und Emily Roberts (W13) wurde 14. in 11,05. In der Altersklasse W12 wurden Louisa Göllinger und Clara Hoffmann 10. und 11. mit 11,26 bzw. 11,28 Sekunden. *(mr)*

ABEND-SPORTFEST

Am 10. Juli, fand in Limburgerhof ein Abendsportfest statt. Unsere 4x75-m-Staffel 1 der W14 gewannen Antonia Bauer, Julia Schrank, Kim Arnold und Alexandra Krautschneider in 42,64 Sek. vor unserer Staffel 2 mit Clara Hoffmann, Lena Niederauer, Louisa Göllinger und Emily Roberts (43,10 Sek.). Im 75-m-Lauf der W12 belegten Antonia Bauer in 10,68 Sek. Platz 1, Clara Hoffmann in 11,26 Sek. Platz 2, Louisa Göllinger in 11,48 Sek. Platz 3 und Thalea Mosbach in 12,48 Sek. Platz 5. Im 75-m-Lauf der W13 belegten Emily Roberts in 11,20 Sek. Platz 8, Lena Niederauer Platz 9 in 11,49 Sek. und Julia Schrank in 11,72 Sek. Platz 10. Marius Reichert gewann den 75 m-Lauf der M13 in 9,91 Sek.. Bei den 800-m-Läufen belegten Kai Arnold (M14) in 2:33,54 Min. Platz 2, Kim Arnold (W12) in 2:53,76 Min. Platz 3, Luisa Klappenberger (W12) in 3:06,18 Min. Platz 2. Den Hochsprung der W14 gewann Alexandra Krautschneider mit 1,45 m. Den dritten Rang der gleichen Klasse belegte Lena Niederauer mit 1,24 m. *(ek)*

DREI- UND VIERKAMPF

Bei den Pfalz-Mehrkampfmeisterschaften am 12. und 13. Juli in Neustadt waren Marius Reichert und Julia König am Start. Marius siegte im Dreikampf der U14 mit 1.431 Punkten. Die 75 m lief er in 9,85 Sek., im Weitsprung kam er auf 5,02 m und den Ball warf er 48,59 m weit. Julia kam im Vierkampf der U16 mit 1.590 Punkten auf Platz drei. Sie lief die 100 m in 14,71 Sek., im Weitsprung kam sie auf 3,94 m, die Kugel stieß sie 7,55 m und im Hochsprung überquerte sie 1,28 m. *(ps)*

2 TITEL BEI DER SENIOREN-DM

In Erfurt vom 11. bis 13. Juli suchten die Senioren ihre Meister:

Olga Becker (W50)
Platz 1, 80-m-H - 13,06 Sek.
Platz 5, 100 m - 14,11 Sek.

Werner Schwaab (M50)
Platz 5, 100 m - 13,03 Sek.
Platz 11, 100-m-H - 20,77 Sek.

Walter Bernhard (M50)
Platz 8, 100-m-H - 17,29 Sek.

Oliver Seibel (M40)
Platz 5, 400 m - 55,89 Sek.

Holger Elfert (M45)
Platz 6, Weitsprung - 5,55 m

VON PETER SCHLOHMANN

Anja Wich-Heiter (W35)
Platz 1, Hochsprung - 1,65 m

Geraldine Otto (W65)
Platz 2, Weitsprung - 3,90 m

Andrea König (W45)
Platz 5, Hochsprung - 1,39 m

NICHT SCHLECHT

Am 13. Juli standen beim Sieg in Jena bei einem Testwettkampf 16,24 m für Martin Seiler zu Buche. „Nicht schlecht" viel sein Fazit aus, denn die Weite erzielte er mit einem technisch nur mäßigen Sprung. Aber es zeigte ihm, dass er auch mit schlechten Sprüngen Weiten über 16 m erzielen konnte. Dominic Johnson kam im Weitsprung mit 7,15 M auf Platz drei und Carlotta Buckel lief über 100 m in 11,92 Sek. auf Rang fünf. *(ps)*

STADTLAUF IN LUDWIGSHAFEN

Am 12. Juli gehörte die Innenstadt von Ludwigshafen den Läufern. Wie letztes Jahr war der ABC wieder zahlreich vertreten. Im Jugendlauf über 2400 m gewannen →

FOTOS: ENDRES, ROBERTS, SEILER U.A.

Konstantin Filsinger, Patrick Berlejung, Fritz Seilnacht und Katharina Seel bei den diesjährigen Pfalzmeisterschaften

Dominic Johnson, Katharina Seel, Konstantinos Tselios, Emily Roberts, Ann-Kathrin Reil, Jasmin Barthel, Joshua Lang, Melanie Barthel, Nina Knittel, Jasmin Koser

Katharina Seel bei der U18 in 9:09 Min. und Jasmin Koser bei der U20 in 10:10 Minuten. Bei der U18 siegte Patrick Berlejung in 7:16 und Konstantin Filsinger bei der U20 in ebenfalls 7:16 Minuten. Im Schülerlauf über 1200 m belegte Kai Arnold bei der U16 in 4:15 Min. Platz zwei. Thalea Mosbach kam bei der U14 in 4:49 Min. auf Rang sieben und Janina Hogrefe in 5:06 Min. auf Rang 13. Torben Felkel belegte bei der U14 in 5:54 Min. Platz 56. Über 7200 m siegten Petra Wenz bei der W50 in 31:50 Min. und Gerhard Baus bei der M60 in 27:14 Minuten.

PATRICK VOR PATRICK

Beim International Athletics Meeting in Letterkenny in Irland am 13. Juli hatte Patrick Schoenball die nächste Chance auf eine tolle Zeit. Doch ein schnelles Rennen wurde es leider nicht. In einem packenden Finish um Platz zwei konnte sich Patrick allerdings in 1:50,49 Min. gegen Patrick Zwicker vom LC Rehlingen (1:50,64 Min.) durchsetzen.

1. ABENDSPORTFEST IN MANNHEIM

Am 17. Juli beim Abendsportfest in Mannheim gab es für Christian Kiemstedt über 200 m Platz 12 in 21,84 Sek., für Dominic Johnson im Weitsprung mit 7,12 m Platz 3. Martin Seiler siegte im Dreisprung mit 16,07 m – seine beiden Kontrahenten, der Rehlinger Jasper Martin und Björn Schildhauer, hatten keinen gültigen Versuch. Carlotta Buckel lief über 100 m in 11,85 Sek. auf Rang 3. Patrick Schoenball lief über 800 m wieder eine gute Zeit. Mit 1:48,48 Min. kam er auf Platz 8 – der Sieg ging an Dennis Krüger vom VfL Fortuna-Marzahn in 1:45,79 Min. – das war die EM-Norm. Schneller war schon lange kein deutscher Läufer mehr gewesen. Ann-Kathrin Reil lief über 100 m der U20 in 13,00 Sek. auf Platz 6. Nina Knittel qualifizierte sich über die 100 m der U18 mit 12,70 Sek. für das Finale, doch sie verzichtete und startete über 200 m, wo sie in 25,97 Sek. Rang 3 belegte. *(ps)*

LISA 4,65 m IN MONACO

Vor der EM sprang Lisa am 18. Juli beim Diamond League Meeting in Monaco gegen die diesjährige Weltelite. Lisa schwang sich über starke 4,65 m und wurde Vierte. Im Kampf um den Sieg pokerte sie und versuchte sich auch zweimal an 4,76 m – noch war diese Höhe zu hoch. Fabiana Murer aus Brasilien meisterte die 4,76 Meter und holte sich den Sieg vor Olympiasiegerin Jennifer Suhr aus den USA und der Griechin Ekateríni Stefanídi, die beide 4,71 m im ersten Anlauf übersprangen. *(ps)*

RHEINLAND-PFALZMEISTERSCHAFTEN

Am 19. Juli suchten in Saulheim die U20- und U16-Athleten ihre Meister. Es war eine echte Hitzeschlacht und so waren einige gar nicht erst angereist. Für den ABC gab es dennoch 3 Titel. Patrick Berlejung sicherte sich über 3000 m in 9:35,09 Min. den Sieg. Melanie Koser kam über 400 m in 57,23 Sek. zum Titel und unsere 4x100-m-Staffel der StG Ludwigshafen mit dem TB Oppau gewannen in der Besetzung Sandra Wagner, Melanie Koser, Nina Knittel und Justine Weiß in neuer Bestzeit von 47,90 Sek. den Titel und lagen nun auf Platz zehn der aktuellen Deutschen Jugendbestenliste. Konstantin Filsinger lief dank seines Tempomachers Patrick Berlejung über 1500 m in 4:04,41 Min. auf Platz zwei und hatte sich damit für die deutschen Jugendmeisterschaften qualifiziert. Ann-Kathrin Reil steigerte sich im Weitsprung mit einer neuen Bestleistung auf 5,58 m und belegte Platz drei. Auf Platz vier kam Katharina Seel über 1500 m in 5:29,01 Min. und Jasmin Koser wurde über 800 m in 3:06,00 Min. Fünfte. Im Vorlauf

Lisa Ryzih, Konstantin Filsinger und Patrick Berlejung, Kai Arnold, Katharina Seel, Annika Hock, 1. Staffelwechsel von Sandra Wagner auf Melanie Koser

über 100 m lief Konstantinos Tselios 11,53 Sek. und belegte im Finale in 11,72 Platz neuen. Über 200 m wurde er in 23,41 Min. Achter. Katja Roberts belegte über 800 m der W15 in 2:28,91 Min. Rang zwei.

JOCKGRIM LOCKTE MIT LISA

Nach dem Deutschen Meistertitel von Lisa *(siehe Seite 24)* waren am 31. Juli in Jockgrim gleich sechs 4,70-Meter-Springerinnen am Start – darunter auch Lisa Ryzih. Ihre Konkurrentinnen waren Mary Saxer und Kylie Hutson aus den USA, Nikolía Kiriakopoúlou und Ekateríni Stefanídi aus Griechenland, Anzhelika Sidorova aus Russland, dewr Schweizerin Nicole Büchner und Katharina Bauer vom TSV Bayer 04 Leverkusen. Mit einer Flugshow ähnlich wie am Tegernsee wurde es allerdings nichts. Die Siegerin und die Zweite sprangen beide 4,62 m und kamen aus Griechenland. Dritte wurden mit 4,52 m Katharina Bauer und die Russin Sidorova. Lisa belegte mit 4,42 m nur Platz 6. *(ps)*

„SÜDDEUTSCHE“ DER JUNIOREN

Am 2. und 3. August fanden in Augsburg die Süddeutschen Meisterschaften der U23 statt. Samstags starteten Ann-Kathrin Reil und Dominic Johnson im Weitsprung. Ann-Kathrin → *(weiter Seite 26)*

Juri Tscherer und Martin Seiler,

Fritz Seilnacht,

Lisa Ryzih,

Dr. Elke Koser, Claudia Egenberger und Melanie Koser,

Carlotta Buckel,

Antonia Bauer, Emily Roberts und Alexandra Krautschneider

Katharina Seel,

Justine Weiß,

Patrick Zwicker, Homiyu Tesfaye und Patrick Schoenball,

Katja Roberts,

Lisa Ryzih,

Clara Hoffmann, Louisa Göllinger und Olga Becker

Patrick Berlejung und Konstantin Filsinger,

Juri Tscherer und Dominic Johnson,

Juri Tscherer und Carlotta Buckel,

Katharina Seel,

Lisa Ryzih und Wladimir Ryzih,

Lisa Ryzih,

Hans Kuhn und Jörg Wolf,

Konstantin Filsinger und Patrick Berlejung,

Rebecca Hilgert, Petra Wenz und Alexander Bastian

FOTOS: ENDRES, HOCK, KUHN, ROBERTS, SEEL, SEILER U.A.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN
ULM – 26. / 27. JULI

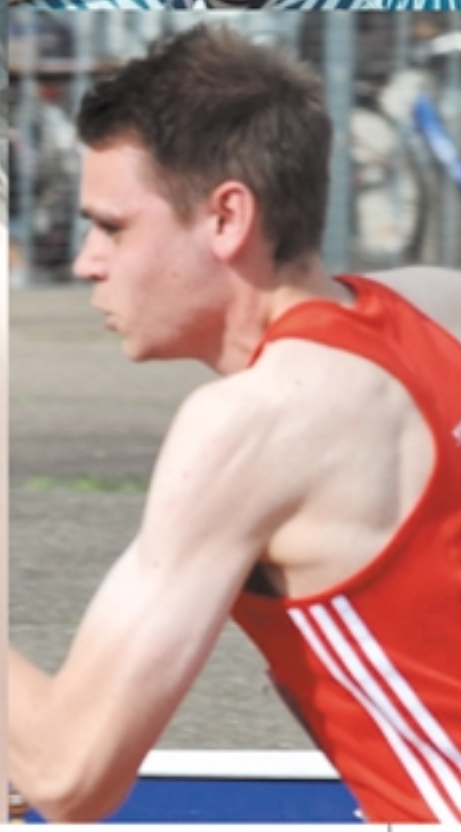
GOLD UND BRONZE

Am ersten Tag begann um 11.55 Uhr der Dreisprung mit Martin Seiler. Im ersten Durchgang sprang er 16,32 m mit allerdings zu viel Wind (+2,5) und lag auf Rang zwei hinter Martin Jasper vom LC Rehlingen, der 16,37 m vorlegte. Im zweiten Durchgang sprang sich Manuel Ziegler von der LG Telis Finanz mit 16,49 m an die Spitze und Andreas Pohle mit 16,27 m auf Rang vier. Im Vierten Durchgang verbesserte sich Manuel Ziegler noch auf 16,54 m. Martin Seiler hatte zwar ebenfalls noch sehr weite Sprünge, doch leider waren alle ungültig. Und so war seine Enttäuschung über die verpasste Titelchance sehr groß. Am Ende wurde er Dritter.

Patrick Schoenball startete um 13.14 Uhr im letzten der drei 800-m-Vorläufe. In 1:50,82 Minuten konnte er sich als Neunter für das zehnköpfige Starterfeld im Finale am Sonntag qualifiziern.

Der Stabhochsprung der Frauen begann um 14:12 Uhr. Nach den verletzungsbedingten Ausfällen der Spitzenspringerinnen Silke Spiegelburg, Kristina Gadschiew und Martina Strutz wurden die Karten für die Vergabe der Medaillen neu gemischt. Da Katharina Bauer einen „Salto Nullo" bei 4,30 m hinlegte, gewann die Sindelfingerin Martina Schultze mit 4,30 m Bronze. Zehn Zentimeter

Patrick Schoenball, Martin Seiler, Lisa Ryzih, Carlotta Buckel, Christian Kiemstadt



höher auf 4,40 m ging es für die „Altmeisterin" Carolin Hingst, die Silber gewann. Genau diese 4,40 m waren die Einstiegshöhe für Lisa Ryzih – und die nahm sie genau wie die 4,50 m im ersten Versuch. Damit hatte sie ihren erster DM-Titel im Freien und ließ die Latte gleich auf 4,72 m legen. Doch die Luft war raus – dieses Mal war die neue europäischen Jahresbestleistung noch zu hoch. **„4,72 Meter wären toll gewesen, aber es war heute absolut kein Rekordwetter. Als ich heute morgen den Regen gesehen habe, dachte ich: Lasst mich doch in Ruhe."**

Um 15.20 Uhr startete Carlotta Buckel gleich im ersten der drei Vorläufe über 100 m und lief ein bravouröses Rennen. Mit 11,61 Sekunden bei allerdings zu starkem Rückenwind (+3,3) war sie im Finale. Doch dort reichte es eineinhalb Stunden später leider nur noch zu 12,04 Sekunden und Platz acht.

Sonntags, am 27. Juli, stand um 15.02 Uhr Christian Kiemstedt im dritten Vorlauf über 200 m am Start. Er lief ein couragiertes Rennen. Doch mit 21,60 Sekunden war ein Weiterkom-men ins Finale nicht möglich. Insgesamt belegte er am Ende Rang achtzehn. Im Finale über 800 m um 16.20 Uhr musste sich Patrick Schoenball der aktuellen deutschen „Crème de la Crème" erwehren. Von Anfang an kontrollierte der Berliner Dennis Krüger das Feld. Er war der Einzige der Läufer, der die EM-Norm schon unterboten hatte. Mit einer furiosen Schlussrunde siegte er souverän in 1:48,91 Minuten. Für Patrick blieb mit 1:51,52 Minuten nur der neunte Platz. *(ps)*

DLV-BESTENLISTE 2014

Stabhochsprung
Platz 1
Elizaveta (Lisa) Ryzih
4,71 m

Dreisprung
Platz 5
Martin Seiler
16,30 m

800 m
Platz 10
Patrick Schoenball
1:47,84 Min.

Weitsprung
Platz 20
Dominic Johnson
7,50 m

100 m
Platz 24
Carlotta Buckel
11,77 Sek.

die Bronzemedaille und Dominic wurde mit 7,18 m Vierter. Sonntags sollte Christian Kiemstedt zunächst die 200-m-Vorläufe bestreiten, doch er hatte abgemeldet. Und so blieb nur noch Annika Hock über 1500 m. In 5:04,63 Min. kam sie auf Rang sieben. *(ps)*

4. ABEND-SPORTFEST IN PFUNGSTADT

Am 6. August in Pfungstadt beim 4. Abendsportfest siegte Ann-Kathrin Reil im Weitsprung der U20 mit 5,47 m. *(ek)*

DIE JUGEND-DM

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften vom 8. bis 10. August in Wattenscheid war **Patrick Berlejung** der Erste, der Freitags ins Wettkampfgeschehen eingreifen durfte. Er startete am späten Nachmittag um 17.25 Uhr im 2. Vorlauf über 1500 m der U18 und wollte unbedingt ins Finale am Samstag. Doch mit 4:08,14 Min. verpasste er den Einzug in den Endlauf am Samstag.

Samstags musste dann **Konstantin Filsinger** um 10.50 Uhr im ersten Vorlauf über die 1500 m der U20 bestreiten. Er ging die erste Rund mutig von vorne und hielt sich dann bis zum Ende der dritten Runde immer im vorderen Drittel. Doch als dann die Post auf den letzten 300 m abging, hatte er keine Chance. Abgeschlagen kam er in 4:06,89 Min. ins Ziel. Der Endlauf am Sonntag fand ohne ihn statt.

Danach war **Melanie Koser** um 11.10 Uhr im zweiten 400-m-Vorlauf der U20 an der Reihe. Auf Bahn sechs laufend kam sie mit 58,20 Sek. ins Ziel und verfehlte knapp den Einzug ins Finale. Am Ende lag sie auf Platz neun. Jetzt galt es für die Staffel am Sonntag gut zu regenerieren.

Nicht vergessen wollen wir **Sandra** und **Justine** vom TB Oppau aus unsere Startgemeinschaft über 4x100 m. **Sandra Wagner** qualifizierte sich in ihrem Vorlauf über 100 m der U18 mit 12,35 Sek. für die Zwischenläufe. Dort war trotz einer Steigerung auf 12,33 Sek. leider Schluss. **Justine Weiß** hatte im Hochsprung der U20

zumindest auf eine Medaille gehofft, denn mit ihrer Saison-Bestleistung von 1,75 m war sie die Nummer zwei der gemeldeten Teilnehmerinnen. Mit 1,65 m kam sie höhengleich mit der Drittplatzierten leider nur auf Rang vier.

Sonntags hatte unsere Startgemeinschaft über 4x100 m der U20 realistische Endlaufchancen – lag sie doch mit 47,90 Sek. auf Platz acht der Meldeliste. Um 11.15 Uhr starteten sie gleich im 1. Vorlauf auf Bahn sieben in der Reihenfolge **Sandra Wagner, Melanie Koser, Nina Knittel** und **Justine Weiß**. In 48,28 Sek. kamen sie als Zweite ins Ziel. Doch es reichte leider nicht. Nur 0,05 Sek. fehlten für die Finalteilnahme. *(ps)*

MARTIN IN KOPENHAGEN

Auf Einladung des dänischen Dreispringers Peder Nielsen konnte Martin Seiler am 6. August bei der Athletic Challenge in Kopenhagen zum Saisonende noch einen internationalen Wettkampf bestreiten. Hier traf er auf den Amerikaner Will Claye, der mit 17,75 m auf Platz zwei der Weltbestenliste des Jahres stand. Mit 15,84 m kam Martin an diesem Abend auf Platz vier. *(ek)*

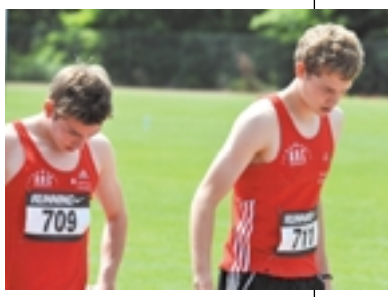
Patrick Berlejung, Konstantin Filsinger, Melanie Koser, Nina Knittel, Justine Weiß, Sandra Wagner

Melanie Koser, Martin Seiler, Marius Reichert, Dominic Johnson, Patrick Berlejung und Konstantin Filsinger, Carlotta Buckel, Jasmin Barthel, Nina Knittel, Melanie Koser und Ann-Kathrin Reil, Katharina Seel, Konstantin Filsinger, Katharina Seel und Patrick Berlejung, Christian Kiemstedt, Melanie Barthel, Lisa Ryzih, Martin Seiler, Katharina Seel, Gerhard Baus, Melanie Barthel

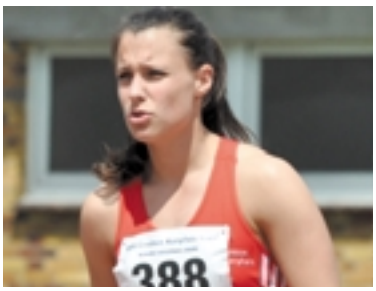
FOTOS: ENDRES, KIEMSTEDT, REICHERT, SEILER U.A.

Vorher

Nachher

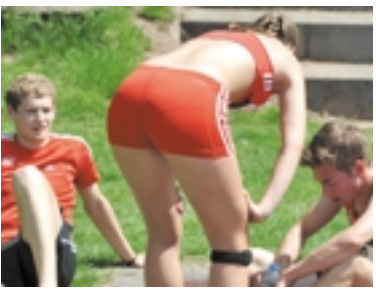

709

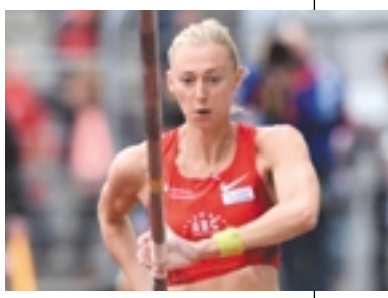
145



712
714
716

705





93

DER *undankbare* VIERTE *Platz*

Die Qualifikation im Stabhochsprung der Frauen begann bei den Europameisterschaften vom 12. bis 17. August in Zürich gleich am ersten Tag. Dienstags um 10.30 Uhr ging es bei strahlendem Sonnenschein los.

Die Einstiegshöhe von Lisa lag bei 4,35 m und es dauerte lange bis sie mit dem Wettkampf beginnen konnte. Die Höhe schaffte sie souverän im ersten Versuch. Doch bei 4,45 m leistete sie sich einen Fehlversuch, war aber in keinster Weise in Gefahr auszuscheiden. Mit dem zweiten Versuch klappte es und sie hatte sich für das Finale qualifiziert. Im Interview schilderte Lisa dann ihren Qualifikationswettkampf:

„Beim Einspringen war es nicht ganz so einfach. Die Koordination hat nicht ganz so funktioniert. Die Beine sind gelaufen, die Arme haben noch ein bisschen geschlafen. Aber als ich den ersten Sprung im Wettkampf machen musste, dann ging alles. Dann weiß man ja, um was es geht. Dann hat es gut geklappt. Im Finale heißt es: Arbeiten, Arbeiten. Ich muss alles geben und umsetzen, was ich kann."

Donnerstags war das Finale angesagt. Abends um 19.15 Uhr wurden die dreizehn Finalistinnen, die sich alle mit 4,45 m qualifiziert hatten, vorgestellt. Und Lisa zeigte im Stabhochsprung-Finale starke Nerven. Zu einer Medaille reichte es trotzdem nicht. Sie landete mit 4,60 m auf Platz vier.

Es war ein Wettkampf, der von Anfang an von vielen Fehlversuchen geprägt war. Auch Lisa blieb davon nicht verschont. Die Auftakthöhe von 4,45 m überflog sie erst im dritten Anlauf, dann aber haushoch. Die 4,55 m hakte sie im zweiten Versuch ab. Damit schnupperte sie als Vierte des Zwischenklassements bereits an einer Medaille. Es war aber auch klar, dass sie noch mindestens eine Höhe meistern musste. Das tat sie dann auch – mit wiederum starkem Nervenkostüm im dritten Versuch, was sie auf Platz drei brachte. Die 4,65 m erwiesen sich dann aber als zu hoch.

Bis zum letzten Versuch der gesamten Konkurrenz bei dieser Höhe lag Lisa noch auf dem Bronzerang, dann kam aber die Russin Anzhelika Sidorova, die über 4,65 m und zu Gold flog. Die weiteren Medaillen heimsten die Griechin Ekateríni Stefanídi und die zweite Russin Angelina Zhuk-Krasnova ein. Beide hatten wie Lisa 4,60 m übersprungen – aber mit weniger Fehlversuchen.

„Ich bin im absoluten Schockzustand. Ich nehme es momentan mit Humor, aber es ist schon das Schlimmste, was passieren konnte. Mich hätte es eher gewundert, wenn Anzehlika Sidorova es nicht gepackt hätte. Wenn ich schon die ganzen Sprünge so kämpfen musste, dann krieg ich nicht noch einmal soviel Glück. Da waren die anderen besser. Es war absolut schwierig, in den Wettkampf zu finden. Ich weiß aber nicht warum. Ich habe trotzdem alles gegeben. Ich habe gewusst, dass ich heute irgendwie nicht so fliegen konnte, wie ich das gerne gemacht hätte. Aber was soll man machen? Mit der Anfangshöhe ausscheiden kann man ja auch nicht. Ich habe Höhe für Höhe genommen, aber es ist schade. Die 4,65 m sind ja nicht unmöglich. Es ist ja nicht so, dass ich dafür ein Wunder hätte vollbringen müssen. Es hat halt nichts zusammengepasst. So ist Stabhochsprung. Mir hatte es überhaupt nicht gefallen, dass wir auf der B-Anlage gesprungen waren. Dort geht es einfach berghoch. Nach der Quali sind die Beine nicht mehr hundertprozentig firsch. Dann verliert man an Geschwindigkeit, wenn es berghoch geht. Dann kommt man nicht mehr so ganz rein, wie man das eigentlich kennt." *(ps)*

Die Finalistinnen:

- *Carolin Hingst* (GER)
- *Jirina Svobodova* (CZE)
- *Minn Nikkanen* (FIN)
- *Lisa Ryzih* (GER)
- *Angelina Zhuk-Krasnova* (RUS)
- *Angelica Bengtsson* (SWE)
- *Ekatarína Stefanídi* (GRE)
- *Anzhelika Sidorova* (RUS)
- *Tina Šutej* (SLO)
- *Kira Grünberg* (AUT)
- *Marion Lotout* (FRA)
- *Alayna Lutkovskaya* (RUS)
- *Nikolía Kiriakopoúlou* (GRE)

FOTOS: ENDRES U.A.

HAGELSCHAUER IN BECKUM

Lisa verzichtete auf das Diamond League Meeting in Birmingham, „um bei den tollen Bedingungen beim 16. Internationalen Beckumer-Volksbank-Stabhochsprung-Meeting am 24. August zu zeigen, was sie zum Ende der Saison noch drauf hatte und um den vierten Platz von Zürich vergessen zu machen“, wie ihr Vater sagte.

Doch daraus wurde nichts. Anfangs herrschte eitel Sonnenschein. Doch als der Wettkampf begann, sorgte ein kräftiger Hagelschauer für eine unfreiwillige Pause. Die anschließende Kälte machte einigen Springerinnen danach zu schaffen. Zwischen Lisa und der Finnin Minna Nikanen entwickelte sich aber noch ein spannendes Duell. Die Finnin bewältigte die 4,50 m im dritten Versuch und blieb damit nur einen Zentimeter unter ihrem Landesrekord. Bei 4,55 m war dann aber Schluss. Lisa hatte die 4,50 m im zweiten Versuch gemeistert und so war ihr der Sieg nicht mehr zu nehmen. Nach einem vergeblichen Versuch über 4,60 m beendete Lisa den Wettkampf vorzeitig, was zuvor auch die beiden anderen deutschen EM-Teilnehmerinnen Carolin Hingst von der TG Nieder-Ingelheim und die Leverkusenerin Katharina Bauer getan hatten, da sie sich nicht mehr fit genug gefühlt hatten.

Lisa Ryzih

STRAßENLAUF IN RHEINAU

Am 31. August starteten Konstantin Filsinger und Petra Wenz beim traditionellen Mannheimer Straßenlauf in Rheinau. Auf dem waldreichen Kurs über 10 km lief Konstantin in seiner Altersklasse M19 mit 36:33 Min. zum Sieg. Petra wurde bei der W50 in 45:48 Min. Zweite. *(ps)*

SENIOREN-EM: GOLD FÜR ANJA

Am 22. August machte ich mich morgens auf den Weg nach Izmir, nach einem 3-stündigen Flug von Frankfurt aus, kam ich in der Millionenstadt Izmir an der ägäischen Küste bei 36 Grad Hitze an, in Deutschland waren es morgens noch 7 Grad gewesen. Am Abend fand die feierliche Eröffnung der 19. Senioreneuropameisterschaft (European-Veterans-Athletics-Championships) auf dem Gündoğdu-Platz direkt am Meer statt. Hier liefen die teilnehmenden Athleten aus 42 Ländern mit ihrer Flagge ein. Im Anschluss daran eröffnete der örtliche Bürgermeister und der Gouverneur der Provinz Izmir zusammen mit EVAA-Präsident Kurt Kaschke die Meisterschaften offiziell.

Nun hieß es nur noch abwarten bis Montag, den 25. August, meinem Wettkampftag. Leider stellte sich ausgerechnet am Tag vor meinem Wettkampf, trotz aller befolgten Ratschläge Magenschmerzen und Durchfall ein, so dass ich den ganzen Tag im Bett verbrachte. Zwischendurch hatte ich ernsthafte Zweifel, ob ich überhaupt würde starten können.

Am nächsten morgen hieß es um 5.00 Uhr aufstehen und nach einem „reichhaltigen” Frühstück – so war es jedenfalls geplant, tatsächlich vertrug mein Magen nur Zwieback und Kamillentee – ging es auf ins Atatürk-Stadion. Für 8.00 Uhr morgens war der Hochsprung angesetzt, was bei den heißen Temperaturen, durchaus sinnvoll war. Nach einem recht reduzierten Aufwärmprogramm (es hieß Kräfte schonen, einige Übungen ließ mein Magen auch nicht zu) ging es 45 Minuten vor Wettkampfbeginn in den Callroom. Der Aufenthalt hier war nur kurz, wir wurden direkt ins Stadion zur Hochsprunganlage geführt. Insgesamt waren wir 7 Teilnehmerinnen, meine Gegnerinnen kamen aus Frankreich, der Türkei, Rumänien, Spanien, Russland und Lettland.

Nach dem Einspringen entschloss ich mich frühzeitig, nämlich bei 1,50 m anzufangen. Meine Anfangshöhe, sowie die nächste Höhe von 1,55 m überwand ich beide im ersten Versuch, mir war bewusst, dass aufgrund meiner mangelnden Kräfte auch die Fehlversuche sehr wichtig sein würden. Leider riss ich im ersten Versuch bei 1,60 m die Latte mit der Wade herunter. Meine stärkste Konkurrentin, die Französin Audrey Hustache, schaffte die Höhe im ersten Versuch. Ansonsten überwand diese Höhe keine weitere Athletin, die drittplatzierte Aysegul Baklaci aus der Türkei schied bei 1,60 m aus. Also waren wir nur noch zu zweit und es hieß, bei der nächste Höhe von 1,63 m gleich im ersten Versuch drüber zu springen. Dies gelang mir auch, die Französin brauchte für die Höhe zwei Anläufe, somit lag ich nun wieder in Führung. Als nächstes wurde 1,66 m aufgelegt. Im ersten Versuch scheiterte ich denkbar knapp, im zweiten sprang ich leider zu sehr in die Anlage und im dritten Versuch ging mir dann doch die wenige Kraft aus. Ich war ausgeschieden.

Die Französin hatte noch einen letzten Versuch über 1,66 m. Nun hieß es noch 90 lange und bange Sekunden zu überstehen, aber ich hatte Glück, denn auch die Französin, welche im Winter noch Seniorenweltmeisterin in der Halle geworden war, schaffte diese Höhe nicht mehr und ich war Europameisterin in der Altersklasse W35. Zwei Stunden nach dem Wettkampf fand meine Siegerehrung statt, ich wurde von der stellvertretenden deutschen Gerneralkonsulin geehrt, welche an diesem Tag das deutsche Team besuchte und zum ersten Mal in meinem Leben wurde die deutsche Nationalhymne für mich gespielt. *(Anja Wich-Heiter)*

Einen Tag später war Anja im Weitsprung am Start. Nach sechs Sprüngen standen 4,75 m für Anja zu Buche, was Platz sechs bedeutete. *(ps)*

MARIUS ÜBERLEGEN

Am 6. September siegte Marius Reichert beim Südpfalzlauf in Rülzheim über die 1000 m der Schüler überlegen in 3:14 Min., sein Vater Manfred kam nach überstandener Meniskus-OP über 5 km der M40 in 24:34 Min. als Achter ins Ziel.

LISA IN MARRAKESCH

Am 13. September in Marokko in Marrakesch stand Lisa Ryzih beim Continental Cup in der siegreichen Europaauswahl. Sie belegte mit 4,30 m Platz drei hinter Li Ling (4,55 m) aus dem Team Asien-Pazifik und ihrer russischen Teamkollegin Zhuk-Krasnova (4,45 m). *(ps)*

FOTOS: ENDRES, WICH-HEITER U.A.

Audrey Hustache (FRA), Anja Wich-Heiter, Aysegul Baklaci (TUR)

ALEXANDER BEIM VOLKSLAUF

Am 21. September belegte Alexander Bastian beim Volkslauf in Mutterstadt über 10 km in 42:55 Min. Platz 62. *(ps)*

SCHÜLER-MEHRKAMPF ZUM SCHLUSS

Am 28. September fanden in Ludwigshafen die Schüler-Mehrkampfmeisterschaften der Vorderpfalz statt und es gab 2 Meistertitel für den ABC.

Dreikampf-M13
Marius Reichert, Platz 1
1.462 Punkte (75 m - 9,93 Sek., Weitsprung - 5,06 m, Ballwurf - 55,00 m)

Dreikampf-M11
Marvin Omagbon, Platz 1
1.151 Punkte (50 m - 7,42 Sek., Weitsprung - 4,38 m, Schlagball - 36,50 m)

Dreikampf-W12
Luisa Klappenberger, Platz 3
970 Punkte (75 m - 12,75 Sek., Weitsprung - 3,40 m, Ballwurf - 23,00 m)

Janina Hogrefe, Platz 4
835 Punkte (75 m - 13,20 Sek., Weitsprung - 3,01 m, Ballwurf - 18,00 m)

Maren Stahl, Platz 5
796 Punkte (75 m - 13,71 Sek., Weitsprung - 3,05 m, Ballwurf - 17,00 m)

Dreikampf-W11
Noemi Hajok, Platz 6
949 Punkte (50 m - 9,06 Sek., Weitsprung - 3,45 m, Schlagball - 21,50 m)

Dreikampf-W10
Sofija Mrdjan, Platz 7
804 Punkte (50 m - 8,97 Sek., Weitsprung - 3,51 m, Schlagball - 10,50 m)

Irini Tsakonas, Platz 8
764 Punkte (50 m - 9,94 Sek., Weitsprung - 3,06 m, Schlagball - 17,00 m)

Dreikampf-M10
Julius Schulte, Platz 6
572 Punkte (50 m - 9,40 Sek., Weitsprung - 3,31 m, Schlagball - 11,00 m)

Vierkampf-W15
Katja Roberts, Platz 3
342 Punkte (Leider musste sie verletzungsbedingt den Wettkampf nach dem Hochsprung – 1,24 m – abbrechen.) *(ps)*

Marius Reichert, Marvin Omagbon, Luisa Klappenberger, Katja Roberts

FOTOS: ABC-ARCHIV, BARTHEL, ENDRES, ROBERTS

Moritz Schneider, Marvin Omagbon, Julia Kuhn, Emily Roberts, Samanbir Kaur, Julia Schrank, Marius Reichert, Louisa Göllinger, Thalea Mosbach, Antonia Bauer, Luisa Klappenberger, Clara Hoffmann

Clara Hoffmann, Julia Schrank, Luisa Klappenberger, Emily Roberts, Thalea Mosbach, Louisa Göllinger, Antonia Bauer

Treffen der Ehemaligen am 27. September:

ERSTMALS DABEI: BERND KONRAD UND ROLAND ZÜGEL

Wieder gab es viel zu erzählen beim diesjährigen Treffen der „Ehemaligen" von Phönix und ABC. Zunächst führte Roland Schäfer die Teilnehmer durch das neue Clubhaus, das nun hoffentlich bald vollendet sein wird. Roland Schäfer, für die Bauleitung verantwortlich, zeigte den langen und mühevollen Weg auf, der nach dem Abriss der ABC-Hütte gegangen werden musste, um zum jetzigen Zustand zu kommen. Die „Ehemaligen" waren beeindruckt vom neuen Clubhaus, welches zu einem Schmuckstück werden kann, wenn die Restarbeiten erledigt sind.

Zurück im Clubhaus des ASV Ludwigshafen begrüßte Karl Heinz Ries, der Vorsitzende des Freundeskreises, ganz besonders unser ältestes Mitglied Helmut Hockenberger, der erst wenige Tage zuvor seinen 93. Geburtstag feierte. Dieser zeigte sich fidel und munter, erstaunlich fit in diesem Alter. Ries freute sich, auch in diesem Jahr zwei „Ehemalige" erstmals in dieser Runde begrüßen zu können, nämlich den ehemalige Klasseweitspringer Bernd Konrad und den wurfgewaltigen Roland Zügel.

Zwei ehemalige Weitspringer im Gespräch: Erich Bremicker und Bernd Konrad

Der Besuch war etwas schwächer als im Vorjahr. Viele Sportfreunde hatten sich wegen anderer Termine entschuldige müssen, aber ihre Verbundenheit zum ABC beteuert und erklärt, sie würden künftig gerne wieder dabei sein. Auf ein Neues also: Die Einladung für das Treffen im Jahr 2015 wird rechtzeitig ergehen. *(khr)*

Freundeskreis-Mitgliederversammlung am 31. Juli:

MITGLIEDER UND PARTNER GESUCHT

Die Mitglieder des ABC-Freundeskreises sind mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden. Sie erteilten nach Erstattung des Berichtes der Kassenprüfer Hans Appel und Werner Böttcher dem Vorstand einstimmig Entlastung. Zuvor hatten Vorsitzender Karl Heinz Ries und Schatzmeister Erich Bremicker über die erfolgreiche Arbeit im letzten Jahr berichtet. Dabei spielte auch die Zusammenarbeit zwischen den Vorständen des ABC und des Freundeskreises eine Rolle. Im Interesse einer klaren Abgrenzung zwischen dem das operative Geschäft betreibenden ABC-Vorstandes und der unterstützenden Tätigkeit des Freundeskreisesvorstands tagen beide Gremien nicht mehr gemeinsam. An der Zielsetzung des Freundeskreises ändert das indessen nichts. „Wir wollen die Leichtathletik im ABC auch weiterhin tatkräftig unterstützen, in erster Linie aber projektbezogen", erklärte Ries.

Der Vorsitzende bedauerte den weiteren Rückgang der Mitgliederzahl auf jetzt 70, bedingt durch die Todesfälle Ernst Ruppert und Fritz Handrich. Er rief dazu auf, Mitglieder zu werben, aber auch dazu dringend notwendige Partner zu gewinnen, beispielsweise für Anzeigen in den ABC-NEWS. *(khr)*

GESTORBEN

Otmar Münzenberger

In den 1950er Jahren war er einer der besten pfälzischen Drei- und Weitspringer: Otmar Münzen-berger im blau-weißen Dress von Phönix Ludwigshafen. 1953 stand er in seiner Paradedisziplin, dem Dreisprung, mit 13,85 Meter in der Pfalz an der Spitze. In den Folgejahren musste er dem aus Radevormwald zu

1958: Otmar in der Stadtmannschaft von Ludwigshafen

Phönix gekommenen Erich Bremicker dann aber den Vorrang lassen. Noch 1962, im letzten Jahr des SV Phönix, als fast 33-jähriger, schaffte er ansehnliche 13,62 m. Dem ABC als Nachfolgeverein von Phönix fühlte er sich stets verbunden. Seit fast 14 Jahren gehörte er dem Freundeskreis an, den er auch mit großzügigen Spenden immer wieder unterstützte. Otmar Münzenberger starb am 13. August 2014 im Alter von 84 Jahren. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. *(khr)*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sport stärkt Engagement und Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Er ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb unterstützen wir den Sport, besonders den Jugend- und Freizeitsport in der Metropolregion. Hier sind unsere Wurzeln und liegt unsere Zukunft.

Ihre VR Bank – über 50 mal in der Region.
Mehr unter www.vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0

Wir für hier.

VR Bank Rhein-Neckar eG

ABER SIE SAGTEN DOCH, DEN KANNST DU SCHLAGEN!

Sparkasse Vorderpfalz

ARTCENTER SCHLOHMANN

ABC-Rätselspaß von Peter Schlohmann: Diese 4 Abbildungen ergeben zusammen einen Begriff. Die Auflösung steht auf Seite 50.

LUTEX

Hygiene und Sauberkeit aus einer Hand

Wir sind Ihr Ansprechpartner für:

- Industrie- und Reinigungstücher
- Hautschutz, Hautreiniger und –pflege
- Waschraum- und Hygieneartikel
- Produkte für die professionelle Reinigung
- Dienstleistungen rund um das Gebäude

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und finden für Ihre Bedürfnisse das richtige Produkt – **sei es für den Handel, die Industrie oder den Privatverbrauch**.

LUTEX GmbH, Königsberger Str. 20, 67245 Lambsheim
Tel: 06233 – 35 71 –0 Fax: 06233 – 35 71 –35
info@lutexonline.de - www.lutexonline.de

55 Jahre
Jürgen Sturm - 11. Juli
Rudi Jakob - 26. Juli
Brigitte Seer - 2. September

60 Jahre
Alfred Görke - 4. Juli

65 Jahre
Inge Hägele - 10. August
Brigitte Blank - 7. Oktober
Geraldine Otto - 6. November
Hildegard Reißer - 7. November
Dr. Wolfgang Kiemstedt - 26. Nov.

70 Jahre
Theo Hauck - 8. Juli
Gernot Sumera - 21. Dezember

75 Jahre
Renate Kimmel - 19. Juli
Maria Schunn - 9. August
Peter Kempter - 29. August
Elvira Unruh - 15. November

80 Jahre
Herbert Denzer - 9. August
Maria Ries - 8. Oktober
Hans Dehmlow - 10. November
Gerhard Ditsch - 21. November
Otmar Christmann - 4. Dez.

85 Jahre
Werner Batzler - 2. August
Elfriede Eisinger - 14. September
Traugott Keck - 19. September
Robert Rupertinger - 6. Oktober
Dr. Kurt Schneider - 13. Oktober
Herbert König - 29. Oktober
Ottmar Münzenberger - 25. Nov.

90 Jahre
Rudolf Moray - 14. September

93 Jahre
Helmut Hockenberger - 22. Sept.

Helmut Hockenberger, unser ältester „Seniorensportler“.

FOTOS: ABC-ARCHIV, ENDRES, KUHN, WICH-HEITER

Unsere sportlichen Seniorinnen und Senioren im Einsatz

Anja Wisch-Heiter

Olga Becker

Petra Wenz

Andrea König

Geraldine Otto

Werner Schwaab

Manfred Reichert

Bernhard Walter

Gerhard Baus

Helmut Zimmermann

Oliver Seibel

Holger Elfert

SILBERNE EHRENNADEL FÜR JÖRG WOLF

1967: Jörg Wolf (links) und Peter Schlohmann bei den Pfalzmeisterschaften der Junioren über 1500 m.

2014: Am 3. Juni feierte Jörg Wolf seinen 70. Geburtstag. Für unseren stellvertretenden Vorsitzenden Hans Kuhn war das ein guter Anlass, Jörg Wolf für dessen beispielhaftes Engagement um den ABC zu ehren. Er verlieh ihm die Silberne Ehrennadel unseres Vereins.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH RUDOLF (RUDI) MORAY

1956: Rudi Moray war mit 54,80 m einer der besten deutschen Hammerwerfer seiner Zeit.

2014: Am 14. September feierte Rudi Moray seinen 90. Geburtstag. Unseren stellvertretenden Vorsitzenden Hans Kuhn überbrachte ihm die Glückwünsche des ABC.

Die „andere“

„Irgendwann bin ich genauso schnell.“

„Wieviele Hürden stehen da eigentlich?“

Leichtathletik macht Spaß

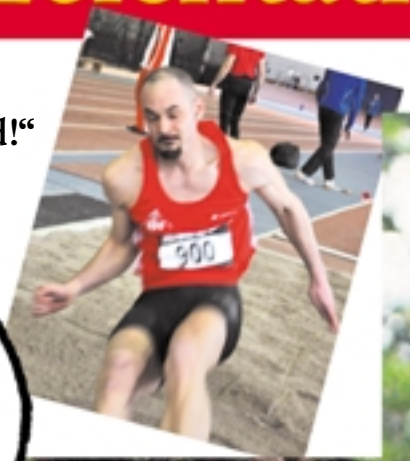
„MANN, IST MIR SCHLECHT!“

„Es geht doch nichts über Höhenluft.“

Seite der Leichtathletik

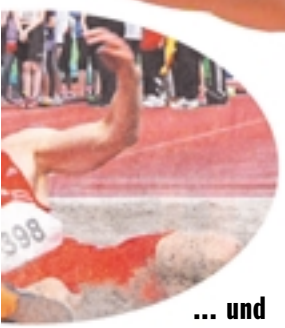
Zusammengestellt von Peter Schlohmann

„Immer dieser Sand!“



„WIE KOMM´ ICH DENN DA BLOß WIEDER RUNTER?“

„Wenn doch nur die Zählerei nicht wär ...



... und die Landung ist auch ganz schön heftig!“

„Verdammt, wo ist denn hier der Balken?“

„Der Sevice ist ausgezeichnet.“

„Das ist ja nur Blech!“

FOTOS: ENDRES, HOCK, ROBERTS, SEILER, SEILNACHT U.A.

VEREINSREKORDE ABC / PX-PHÖNIX

(RPR) = Rheinland-Pfalz-Rekord
(PR) = Pfalz-Rekord

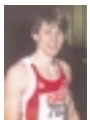
(h) = Handmessung
(e) = elektronische Messung

Männer

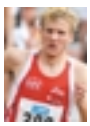
100 m

10,41 Sek. (PR), **Müller, Thomas** (78)
29.7.2000 Braunschweig

200 m
20,79 Sek. (RPR), **Müller, Thomas** (78)
20.8.2000 Jena

300 m

34,38 Sek., **Zipp, Alexander** (84)
9.5.2009 Ludwigshafen

400 m
46,90 Sek., **Xhanari, Ilir** - *Albanien* - (70)
31.5.1992 Kandel

800 m

1:47,17 Min., **Schoenball, Patrick** (89)
6.7.2012 Bottrop

1000 m

2:17,72 Min. (PR), **Baranski, Andreas** (60)
22.8.1982 Köln

1500 m
3:36,43 Min. (PR), **Baranski, Andreas** (60)
9.6.1980 Warschau/Polen

1 Meile
4:00,76 Min., **Baranski, Andreas** (60), 21.8.1981 Berlin

3000 m

7:58,20 Min. (PR), **Eckert, Ralf** (59)
31.8.1982 Ingelheim

5000 m

13:57,66 Min., **Greger, Thomas** (72)
17.5.1995 Koblenz

10 000 m
28:40,50 Min. (PR), **Greger, Thomas** (72)
25.8.96 Troisdorf

10 km Straße
30:39 Min. (PR), **Greger, Thomas** (72)
20.3.99 Sandhofen

10 km Str.-Mann.
1:39:12 Std., 13.12.1998 Rheinzabern
Verez, Carlos (77), **Rudolphi, Markus** (71),
Conrad, Dirk (73)

Halbmarathon
1:04:08 Std. (PR), **Greger, Thomas** (72)
19.9.1993 Karlsruhe

Halbm.-Mann.
3:28:00 Std. (PR), 12.10.1997 Offenbach
Conrad, Dirk (73), **Conrad, Henry** (73),
Zipse, Gerold (63)

25 km Straße

1:21:50 Std., **Eisinger, Johannes** (59)
15.5.1989 Rülzheim

25 km Str. Mann.
4:13:42 Std., 6.4.1980 Rheinzabern
Hammel, Gerd (50),
Lenske, Günther (47),
Dr. Jaedicke, Hagen (45)

Marathon
2:25:18 Std., **Greger, Thomas** (72),
1.11.1992 New York/USA

Marathon-Mann.
8:00:49 Std., 23.5.1982 Frankfurt
Dr. Jaedicke, Hagen (45),
Gilbert, Günther (51),
Quasthoff, Hans-Jürgen (36)

10 km Gehen
58:10,2 Min., **Lieb, Harald** (47),
20.9.1969 Jablonec/Tschechoslowakei

50 km Gehen
5:02:16 Std., **Lieb, Harald** (47)
6.7.1969 Marcinellois/Belgien

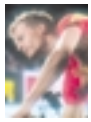
110-m-Hürden

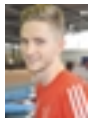
13,19 Sek. (RPR),
Schwarthoff, Florian (68)
26.6.1999 Dortmund

400-m-Hürden
50,33 Sek., **Xhanari, Ilir** *(Albanien)* (70)
23.8.1992 Schweinfurt

3000-m-Hindernis

8:50,6 Min., **Jochem, Roland** (47)
21.7.1973 Berlin

Weitsprung

8,47 m (RPR), **Reif, Christian** (84)
1.8.2010 Barcelona/Spanien

Dreisprung

16,30 m (PR), **Seiler, Martin** (89)
9.6.2014 Rehlingen

Hochsprung

2,22 m (PR), **Lamos, Kristofer** (74)
3.7.1996 Reutlingen

Stabhochsprung

5,51 m, **Osei-Tutu, Marvin** (81)
15.8.2004 Fribourg/Schweiz

Speerwerfen
70,76 m, **Schweiger, Eckart** (39)
3.10.1970 Winnenden

64,62 m (ab 1986), **Köhler, Lars** (69)
30.8.1997 Lingolsheim/Frankreich

Hammerwerfen
63,04 m, **Übel, Ralf** (59), 6.5.79 Landau

Kugelstoßen

17,49 m (PR), **Tremmel, Joachim** (54)
17.8.1980 Hannover

Diskuswerfen

51,74 m, **Bertsch, Jürgen** (42)
25.4.1971 Freinsheim

5-Kampf

3347 Punkte (h), **Bremicker, Erich** (32)
5.8.1956 Augsburg
(Weit - 6,61 m, Speer - 47,15 m,
200 m - 24,2 Sek., Diskus - 44,61 m,
1500 m - 4:42,6 Min.)

5-Kampf-Mann.
8593 Punkte (e), 11.9.1977 Ludwigshafen
Bauer,Walter (41) - 3052 Punkte,
Ludes, Willi (39) - 2980 Punkte,
Klag, Paul (53) - 2561 Punkte

10-Kampf

7564 (e) Punkte (PR), **Rizzi, Thomas** (59)
12.-13.6.1987 Ulm
(100 m - 10,86 Sek., Weit - 6,58 m,
Kugel - 14,59 m, Hoch - 1,91 m,
400 m - 49,01 Sek., 110-m-H - 15,91 Sek.,
Diskus 46,88, Stab - 4,30 m, Speer - 53,00 m,
1500 m - 4:33,26 Min.)

10-Kampf-Mann.
17465 (h) Punkte, 1.-2.9.1979 Ludwigshafen
Grißmer, Klemens (51) - 6210 Punkte,
Kessing, Jürgen (57) - 6017 Punkte,
Luszick, Uwe (53) - 5238 Punkte

4 x 100 m — 41,22 Sek., 13.8.1976 Frankfurt

Welker, Siegfried (48), **Hoffmann, Kai-Uwe** (55), **Waidmann, Gerhard** (50), **Schumann, Heiner** (53)

4 x 200 m — 1:27,8 Min., 23.9.1961 Edenkoben
Gürtler, Helmut (41), **Grawitz, Albert** (37), **Ziegler, Wolfgang** (40), **Ruppert, Ernst** (28)

4 x 400 m — 3:17,08 Min., 30.5.1992 Kandel
Reimer, Peter (70), **Weiß, Norbert** (59), **Merk, Rainer** (65), **Xhanari, Ilir** (70)

4 x 800 m — 7:25,50 Min. (RPR), 1.8.1981 Flensburg
Eisinger, Johannes (59), **Eckert, Ralf** (59), **Frombold, Wolfgang** (59), **Baranski, Andreas** (60)

4 x 1500 m — 15:41,6 Min. (PR), 4.9.1976 Hanover
Hammel, Gerd (50), **Giesa, Hans** (49), **Krüger, Georg** (48), **Lenske, Günther** (47)

3 x 1000 m — 7:28,0 Min. (PR), 18.6.1956 Berlin
Hammann, Peter (31), **Kocher, Horst** (34), **Schober, Manfred** (37)

3 x 1000 m — 7:28,00 Min. (PR), 12.8.1990 Düsseldorf
Kasper, Andreas (71), **Becker, Stefan** (71), **Greger, Thomas** (72)

7:08,02 Min. in der Halle, 3.2.1982 Dortmund
***Eckert, Ralf** (59), **Baranski, Andreas** (60), **Frombold, Wolfgang** (59)*

Frauen

100 m

11,72 Sek., **Buckel, Carlotta** (91)
27.7.2012 Weinheim

200 m

23,65 Sek. (PR), **Brandenburger, Heike** (70)
1.7.1989 Ipswich/Großbritannien

300 m

39,8 Sek., **Moritz, Anke** (59)
30.4.1987 Ludwigshafen

400 m

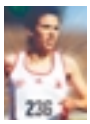
56,4 Sek. (h), **Wörner, Anita** (42)
17.7.1963 Stuttgart

56,54 Sek (e), **Moritz, Anke** (59)
21.6.1987 Speyer

800 m — 2:07,6 Min., **Wörner, Anita** (42), 30.6.1963 Berlin

1000 m

2:50,1 Min., **Hoffmann, Marliese** (42)
16.5.1978 Luxemburg

1500 m

4:21,84 Min., **Byrd, Andreina** (78)
23.6.1996 Köln

3000 m — 9:26,09 Min. (PR), **Byrd, Andreina** (78)
7.5.1997 Pfungstadt

5000 m — 16:12,11 Min. (PR), **Byrd, Andreina** (78)
20.4.2001 Mount San Antonio College/USA

10000 m

33:27;12 Min. (PR), **Jerschabek, Birgit** (69)
16.5.1996 Koblenz

10 km Straße

34:10 Min. (PR), **Veith, Manuela** (74)
13.12.1998 Rheinzabern

10 km Str.-Mann. — 1:45:59 Min. (RPR), **Veith, Byrd, Toffel** (72)
11.4.1998 Rheinzabern

15 km Straße — 51:46 Min. (PR), **Veith, Manuela** (74)
10.1.1999 Rheinzabern

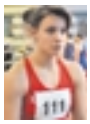
Halbmarathon — 1:13:10 Std. (PR), **Jerschabek, Birgit** (69)
15.4.1995 Paderborn

Halbm.-Mann. — 3:50:12 Std. (PR), 22.3.1997 Neustadt - Holstein
Jerschabek, Birgit (69), **Jeck, Saskia** (76), **Veith, Manuela** (74)

25 km Straße — 1:27:47 Std. (RPR), **Jerschabek, Birgit** (69)
7.5.1995 Berlin

Marathon — 2:28:02 Std. (RPR), **Jerschabek, Birgit** (69)
26.11.1995 Lissabon/Portugal

Marathon-Mann. — 9:14:22 Std., 27.4.1997 Hamburg
Jerschabek, Birgit (69), **Veith, Manuela** (74), **Janz, Anne** (62)

100-m-Hürden

14,16 Sek., **Barthel, Jasmin** (88)
9.6.2014 Basel/Schweiz

400-m-Hürden — 59,31 Sek. (PR), **Moritz, Anke** (59), 12.7.1986 Berlin

Weitsprung

6,99 m (RPR), **Drechsler, Heike** (64)
29.9.2000 Sydney/Australien
(Olympiasiegerin)

Hochsprung

1,91 m (PR), **Herzenberg, Elena** (79)
30.5.2002 Zweibrücken

Stabhochsprung

4,71 m (PR), **Ryzih, Lisa** (88)
5.6.2014 Rottach-Egern

Dreisprung

13,16 m (PR), **Dürr, Pia** (85)
30.5.2010 Bad Harzburg

Kugelstoßen — 12,89 m, **Barthel, Jasmin** (88)
5.5.2013 Bad Bergzabern

Diskuswerfen — 37,38 m, **Mayer, Karin** (61), 20.6.1982 Ingelheim

Speerwerfen — 43,28 m, **Podlech, Petra** (65), 20.6.1985 Freiburg

5-Kampf

3379 Punkte (h), **Schreieck, Rita** (59)
1.5.1984 Ludwigshafen
(100-m-H - 15,3 Sek., Hoch - 1,65 m, Kugel - 10,04 m, Weit - 5,64 m, 800 m - 2:43,0 Min.)

7-Kampf — 4638 Punkte (h), 1.-2.10.1983 Ludwigshafen
Schreieck, Rita (59)
(100-m-H - 14,9 Sek., Hoch - 1,65 m, Kugel - 9,52 m, 200 m - 26,8 Sek., Weit - 5,61 m, Speer - 29,18 m, 800 m - 2:35,9 Min.)

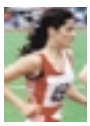
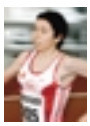
7-Kampf-Mann. — 11833 Punkte (e), 31.8.-1.9.1991 Landau
Schlieger, Beate (68) - 4273 Punkte, **Thomas, Claudia** (66) - 3861 Punkte, **Hohl, Heike** (71) - 3699 Punkte

4 x 100 m — 46,02 Sek. (PR), 12.8.1989 Hamburg

Wenning, Angela (59), **Kast, Birgit** (67), **Moritz, Anke** (59), **Brandenburger, Heike** (70)

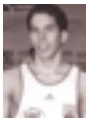
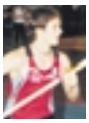
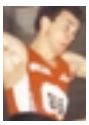
4 x 400 m	3:51,95 Min. (PR), 2.8.1985 Stuttgart **Bengl, Ulrike** (66), **Moritz, Anke** (59), **Braun, Regine** (56), **Klee, Ulrike** (62)
3 x 800 m	6:49,04 Min., 11.9.1996 Ludwigshafen **Byrd, Andreina** (78), **Jeck, Saskia** (76), **Burg, Simone** (74)
5000 m Bahn-Gehen	23:53,9 Min. (PR), **Matveeva, Larissa** (71) 1.9.2000 Kaiserslautern
10 000 m Bahn-Gehen	49:33,0 Min., **Matveeva, Larissa** (71) 16.6.2000 Kaiserslautern
10 km Straßen-Gehen	50:53 Min. (PR), **Matveeva, Larissa** (71 29.10.2000 Otterberg
20 km Str.-Gehen	1:52:20 Std., **Matveeva, Larissa** (71) 30.4.2000 Naumburg

Weibliche Jugend (U20)

100 m	11,75 Sek., **Brandenburger, Heike** (70) 3.7.1988 Ludwigshafen
200 m	23,65 Sek. (PR), **Brandenburger, Heike** (70) 1.7.1989 Ipswich/Großbritannien
150 m	18,9 Sek., **Endlich, Petra** (65), 24.4.1982 Ludwigshafen
300 m	 40,8 Sek., **Oehler, Susann** (78) 6.5.1995 Ludwigshafen
400 m	56,71 Sek., **Eichmann, Silke** (76) 4.6.1994 Mannheim
800 m	2:10,23 Min. (PR), **Oehler, Susann** (78) 10.6.1995 Mannheim
1500 m	4:21,84 Min. (RPR), **Byrd, Andreina** (78) 23.6.1996 Köln
3000 m	9:26,09 Min. (PR), **Byrd, Andreina** (78) 7.5.1997 Pfungstadt
5000 m	16:32,73 Min. (PR), **Byrd, Andreina** (78) 14.5.1997 Koblenz
10 000 m	 36:02,64 Min., **Jeck, Saskia** (76) 25.5.95 Blankenburg
10 km Straße	35:58 Min. (PR), **Byrd, Andreina** (78) 28.12.1997 Frankfurt
15 km Straße	54:40 Min. (RPR), **Byrd, Andreina** (78) 30.3.1996 Kaiserslautern
100-m-Hürden	14,47 Sek., **Ruf, Elke** (61) 15.7.1978 Ingelheim
400-m-Hürden	61,72 Sek. (PR), **Knob, Stefanie** (77) 5.7.1996 Erfurt
Hochsprung	1,77 m, **Siener, Heike** (80) 23.5.1999 Homburg
Stabhochsprung	4,35 m (RPR), **Ryzih, Lisa** (88), 7.7.2006 Mannheim
Weitsprung	6,20 m, **Eichmann, Silke** (76), 22.8.1993 Frankenthal
Dreisprung	12,09 m, **Gillmann, Melanie** (85) 6.7.2001 Braunschweig
Kugelstoßen *(4 kg)*	11,24 m, **Rößler, Sandra** (83) 2.6.2002 Kaiserslautern
Diskuswurf *(1 kg)*	34,12 m, **Müller, Monika** (51), 20.7.1969 Landau
Speerwurf *(600 g)*	43,14 m, **Podlech, Petra** (65), 8.7.1984 Bellheim
5-Kampf	3445 Punkte (h), **Föllinger, Rita** (59) 27.5.1976 Kaiserslautern (100-m-H - 15,0 Sek., Kugel - 9,38 m, Hoch - 1,65 m, Weit - 5,23 m, 100 m - 13,0 Sek.)
7-Kampf ab 1985	4283 Punkte (e), **Hohl, Heike** (71) 27./28.5.1989 Landau (100-m-H - 16,55 Sek., Hoch - 1,51 m, Kugel - 8,77 m, 200 m - 26,51 Sek., Weit - 5,45 m, Speer - 27 m, 800 m - 2:30,58 Min.)
7-Kampf-Mann.	12 027 Punkte (e), 5./6.05.1989 Landau **Hohl, Heike** (71) - 4135 Punkte, **Engel, Christiane** (71) - 4040 Punkte, **Tiefensee, Andrea** (71) - 3852 Punkte
4-Kampf ab 1985	2482 Punkte (e), **Hohl, Heike** (71), 27.5.1989 Landau (100-m-H - 16,55 Sek., Hoch - 1,51 m, Kugel - 8,77 m, 200 m - 26,51 Sek.)
4-Kampf- Mann.	10 887 Punkte (e) (PR), 5.5.1989 Landau **Hohl, Heike** (71) - 2386 Punkte, **Engel, Christiane** (71) - 2259 Punkte, **Tiefensee, Andrea** (71) - 2273 Punkte, **Bernd, Nicole** (73) - 2050 Punkte, **Fytas, Simone** (71) - 1919 Punkte
4 x 100 m	47,73 Sek. (PR), 8.7.2001 Braunschweig **Stoebner, Marika** (83), **Rößler, Sandra** (83), **Machwirth, Stefanie** (82), **Weyrauch, Susanne** (83)
3 x 800 m	7:08,19 Min., 11.7.1993 Duisburg **Latta, Simone** (77), **Oehler, Susann** (78), **Jeck, Saskia** (76)

Männliche Jugend (U20)

100 m	10,5 Sek., **Grawitz, Albert** (37) 2.9.1956 Ludwigshafen
150 m	16,8 Sek., **Graf, Ralf** (57), 17.4.1976 Freistett
200 m	21,7 Sek., **Grawitz, Albert** (37), 5.8.1956 Augsburg
400 m	49,02 Sek., **Schoenball, Patrick** (89) 31.5.2008 Eisenberg
800 m	1:48,6 Min., **Baranski, Andreas** (60) 23.8.1979 Koblenz
1000 m	2:21,3 Min. (RPR), **Baranski, Andreas** (60) 11.9.1979 Ingelheim
1500 m	3:41,34 Min. (RPR), **Baranski, Andreas** (60) 27.8.1978 London/Großbritannien
3000 m	8:22,6 Min., **Greger, Thomas** (72) 23.8.1990 Ludwigshafen
5000 m	14:40,69 Min., **Greger, Thomas** (72), 20.7.1991 Berlin
10 000 m	30:10,1 Min. (RPR), **Greger, Thomas** (72) 12.9.1990 Pfungstadt

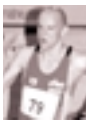
15 km Straße	50:13 Min (PR)., **Greger, Thomas** (72), 22.9.1990 Diez
110-m-Hürden	14,6 Sek., **Appel, Rolf** (38) 30.9.1956 Bad Kreuznach
400-m-Hürden	 58,03 Sek., **Dietrich, Gerrit** (82) 27.6.1999 Zweibrücken
2000-m-Hindernis	6:20,6 Min., **Martin, Jürgen** (59), 12.6.1977 Landau
Stabhochsprung	 5,00 m, **Gakstädter, Alexander** (86) 19.6.2005 Mannheim
Hochsprung	2,14 m, **Fieber, Johannes** (83) 28.7.2001 Schweinfurt
Weitsprung	7,55 m, **Reif, Christian** (84) 28.7.2002 Homburg - Saar
Dreisprung	15,12 m, **Schildhauer, Björn** (91) 19.6.2010 Ingelheim
Kugelstoß *(6 kg)*	17,28 m, **Tremmel, Joachim** (54) 7.10.1972 Ludwigshafen
Diskus *(1,75 kg)*	45,58 m, **Schaible, Michael** (69), 17.6.1988 Trier
Speerwurf *(800 g)*	58,44 m, **Deuschel, Joachim** (60), 14.5.1978 Beek/Niederlande
ab 1986	 49,14 m, **Giese, Thomas** (83) 20.5.2001 Bad Bergzabern
Hammer *(6 kg)*	52,32 m, **Krieg, Hermann** (48), 10.7.1966 Frankenthal
5-Kampf	3362 Punkte (h), **Frank, Michael** (58) 28.9.1975 Gelsenkirchen (100 m - 11,1 Sek., Weit - 5,99 m, Kugel - 11,94 m, Hoch - 1,90 m, 1000 m - 2:58,9 Min.)
10-Kampf	6073 Punkte (h), **Kessing, Jürgen** (57) 26.-27.6.1974 Ludwigshafen (100 m - 11,5 Sek., Weit - 6,50 m, Kugel - 12,32 m, Hoch - 1,73 m, 1000 m - 3:01,6 Min., 110-m-H - 17,9 Sek., Diskus - 37,54 m, Stabh. - 4,00 m, Speer - 43,80 m, 400 m - 55,8 Sek.)
4 x 100 m	42,1 Sek., 4.9.1965 Bühl **Sichling, Rudolf** (48), **Mayer, Walter** (48), **Harder, Franz** (47), **Kuhn, Hans** (47)
4 x 400 m	3:28,0 Min., 27.6.1985 Ludwigshafen **Fischer, Peter** (68), **Engbarth, Peter** (67), **Reisch, Andreas** (67), **Klumpen, Christian** (67)
Olympische Staffel	(200 m, 200 m, 400 m, 800 m) 3:35,0 Min., 1.10.1955 Mannheim **Schober, Manfred** (37), **Ruppert, Klaus** (37), **Grawitz, Albert** (37), **Wegerle, Karl** (37)
3 x 1000 m	7:28,00 Min. (PR), 12.8.1990 Düsseldorf **Kasper, Andreas** (71), **Becker, Stefan** (71), **Greger, Thomas** (72)

Weibliche Jugend (U18)

100 m	12,19 Sek., **Eichmann, Silke** (76) 3.7.1993 Dortmund
	12,0 Sek. (h), **Ruf, Elke** (61), 15.5.1977 Landau
150 m	18,9 Sek., **Endlich, Petra** (65) 24.4.1982 Ludwigshafen
200 m	24,47 Sek. (PR), **Eichmann, Silke** (76) 12.6.1993 Kaiserslautern
300 m	40,8 Sek., **Oehler, Susann** (78) 6.5.1995 Ludwigshafen
400 m	57,01 Sek., **Eichmann, Silke** (76) 16.9.1993 Ludwigshafen
800 m	2:10,23 Min. (PR), **Oehler, Susann** (78) 10.6.1995 Mannheim
1500 m	4:31,45 Min., **Byrd, Andreina** (78) 14.9.1995 Ludwigshafen
3000 m	9:57,20 Min. (PR), **Jeck, Saskia** (76) 24.4.1993 Ludwigshafen-Oggersheim
5000 m	17:59,69 Min., **Jeck, Saskia** (76) 11.9.1993 Pforzheim
7,5 km Straße	29:12 Min., **Byrd, Andreina** (78) 8.4.1995 Rheinzabern
100-m-Hürden	14,3 Sek., **Ruf, Elke** (61), 28.5.1977 Ludwigshafen
200-m-Hürden	32,1 Sek., **Moritz, Anke** (59) 30.8.1975 Schwetzingen
300-m-Hürden	43,86 Sek. (PR), **Knob, Stefanie** (77), 30.7.1994 Ulm
Hochsprung	1,73 m, **Theis, Nina** (84) 10.7.1999 Duisburg
Stabhochsprung	4,30 m (RPR), **Ryzih, Lisa** (88) 16.7.2004 Grosseto/Italien
Weitsprung	6,20 m, **Eichmann, Silke** (76) 22.8.1993 Frankenthal
Dreisprung	12,09 m, **Gillmann, Melanie** (83) 6.7.2001 Braunschweig
Kugel *(4,0 kg)*	11,06 m, **Blum, Kerstin** (71), 15.5.1988 Ludwigshafen
Diskus *(1,0 kg)*	32,96 m, **Bartels, Melanie** (78), 16.5.1992 Wörth
Speer *(600 g)*	38,10 m, **Podlech, Petra** (65) 13.9.1981 Bad Kreuznach
4 x 100 m	48,43 Sek. (PR), 6.6.1993 Kandel **Lotsch, Bettina** (77), **Eichmann, Silke** (76), **Knob, Stefanie** (77), **Fries, Melanie** (77)
3 x 800 m	7:08,19 Min., 11.7.1993 Duisburg **Latta, Simone** (77), **Oehler, Susann** (78), **Jeck, Saskia** (76)
4-Kampf	2945 Punkte (e), **Lotsch, Bettina** (77) 7.5.1994 Landau (100-m-H - 14,66 Sek., Hoch - 1,64 m, Kugel - 8,79 m, 100 m - 12,69 Sek.)
7-Kampf	4762 Punkte (e), **Lotsch, Bettina** (77) 7.-8.5.1994 Landau (100-m-H - 14,66 Sek., Hoch - 1,64 m, Kugel - 8,79 m, 100 m - 12,69 Sek., Weit - 5,61 m, Speer - 30,84 m, 800 m - 2:38,34 Min.)

7-Kampf-Mann. 12367 Punkte (e), 7.-8.5.1994 Landau
Lotsch, Bettina (77) - 4762 Punkte,
Knob, Stefanie (77) - 4589 Punkte,
Wunder, Susanne (79) - 3016 Punkte

Männliche Jugend (U18)

100 m  11,07 Sek., **Joch, Ralf** (85)
26.5.2002 Heidelberg

200 m 22,60 Sek., **Weiß, Volker** (67), 1.7.1984 Koblenz

300 m 36,10 Sek., **Reinbold, Christian** (82)
6.6.1999 Landau

400 m 50,9 Sek., **Weiß, Volker** (67)
5.7.1984 Ludwigshafen

800 m 1:52,9 Min., **Baranski, Andreas** (60), 15.5.1977 Landau

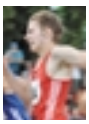
1000 m 2:22,8 Min. (RPR), **Baranski, Andreas** (60)
11.8.1977 Ludwigshafen

1500 m 3:45,2 Min. (RPR), **Baranski, Andreas** (60)
20.8.1977 Donetzk/Ukraine

3000 m 8:31,4 Min., **Baranski, Andreas** (60)
21.9.76 Ludwigshafen

5000 m 15:11,0 Min., **Baranski, Andreas** (60)
30.4.1977 Ludwigshafen

7,5 km Straße 25:46 Min., **Theis, Patrick** (81)
22.3.1997 Neustadt

10 km Straße  33:22 Min., **Berlejung, Patrick** (97)
5.4.2014 Sandhofen

110-m-Hürden 15,14 Sek., **Dietrich, Gerrit** (82), 13.5.1999 Bönnigheim

300-m-Hürden 40,04 Sek., **Dietrich, Gerrit** (82), 19.9.1999 Homburg

1500-m-Hindernis 4:24,8 Min., **Baranski, Andreas** (60)
9.9.1976 Ronneburg

2000-m-Hindernis 6:42,0 Min., **Scheithe, Gerhard** (61), 11.6.1978 Landau

Hochsprung 2,11 m (RPR), **Fieber, Johannes** (83), 20.8.2000 Jena

Weitsprung 6,92 m, **Koch, Gerald** (45)
11.6.1962 Schielleiten/Österreich

Dreisprung 13,76 m, **Goronczy, Hagen** (67)
1.7.1984 Koblenz

Stabhochsprung 4,40 m, **Brenner, Bernhard** (87)
4.7.2004 Jena

Kugel *(5 kg)* 16,01 m, **Tremmel, Joachim** (54), 11.10.70 Landau

Diskus *(1,5 kg)* 46,10 m, **Bader, Tassilo** (62), 17.9.78 Ludwigshafen

Speer *(600 g)* 62,98 m, **Deuschel, Joachim** (60)
10.10.1976 Germersheim

Speer
ab 2003 *(700 g)* 45,00 m, **Hilgert, Philipp** (89), 10.6.2006 Eisenberg

Hammer *(5 kg)* 34,16 m, **Schaible, Michael** (69)
11.5.1985 Ludwigshafen

5-Kampf 3284 Punkte (e), **Weyer, Hans-H.** (84)
2.9.2000 Ludwigshafen
(100 m - 11,88 Sek., Weit - 6,74 m,
Kugel - 13,15 m, Hoch - 1,80 m,
400 m - 56,15 Sek.)

5-Kampf-Mann. 14734 Punkte (e), 12.9.1999 Ludwigshafen
Dietrich, Gerrit (82) - 3239 Punkte,
Fieber, Johannes (83) - 3221 Punkte,
Reinbold, Christian (82), - 2975 Punkte,
Diedrich, Nicklas (82) - 2714 Punkte,
Doberstein, Kai (82) - 2585 Punkte

10-Kampf 5920 Punkte (e), **Dietrich, Gerrit** (82)
12.-13.9.1999 Ludwigshafen
(100 m - 12,04 Sek, Weit - 6,21 m, Kugel - 11,07 m,
Hoch - 1,87 m, 300 m - 37,54 Sek.,
110-m-H - 15,36 Sek., Diskus - 24,91 m,
Stabh. - 3,30 m, Speer - 44,57,
1500 m - 4:58,35 Min.)

4 x 100 m 44,42 Sek., 11.7.1999 Duisburg
Reinbold, Christian (82), **Weyer, Hans-H.** (84),
Baldauf, Andreas (83), **Doberstein, Kai** (82)

3 x 1000 m 8:16,6 Min., 31.8.1975 Germersheim
Baranski, Andreas (60),
Martin, Jürgen (59), **Fath, Matthias** (59)

Senioren-Freiluft-Rekorde-Männer

DB = Deutsche -Bestleistung

100 m	M 30	10,6	**Egenberger, Karl-Georg** (47)	1977
	M 35	10,9	**Egenberger, Karl-Georg** (47)	1983
	M 40	11,1	**Mennecke, Olando** (46)	1987
	M 45	11,55	**Welker, Siegfried** (48)	1993
	M 50	12,26	**Schwaab, Werner** (62)	2012
	M 55	12,38	**Ziegler, Wolfgang** (40)	1998
	M 60	13,07	**Tisch, Dieter** (48)	2008
	M 65	14,59	**Kuhn, Hans** (47)	2012
	M 70	15,84	**Schill, Heribert** (32)	2002
200 m	M 30	21,7	**Egenberger, Karl-Georg** (47)	1977
	M 35	23,3	**Endres, Hubert** (53)	1989
	M 40	22,8	**Welker, Siegfried** (48)	1989
	M 45	24,20	**Welker, Siegfried** (48)	1993
	M 50	24,87	**Schwaab, Werner** (62)	2012
	M 55	25,92	**Dr. Hinke, Helge** (40)	1995
	M 60	27,43	**Dr. Hinke, Helge** (40)	2000
	M 65	29,73	**Kuhn, Hans** (47)	2012
400 m	M 30	48,93	**Weiß, Norbert** (59)	1989
	M 35	51,6	**Bauer, Walter** (41)	1976
	M 40	53,7	**Kuhn, Hans** (47)	1988
	M 45	56,33	**Kuhn, Hans** (47)	1993
	M 50	58,49	**Kuhn, Hans** (47)	1997
	M 55	58,07	**Dr. Hinke, Helge** (40)	1997
	M 60	60,28	**Dr. Hinke, Helge** (40)	2000
800 m	M 30	1:51,4	**Lenske, Günther** (47)	1979
	M 35	1:55,8	**Lenske, Günther** (47)	1983
	M 40	2:02,57	**Lenske, Günther** (47)	1990
	M 45	2:02,14	**Lenske, Günther** (47)	1992
	M 50	2:18,01	**Stadler, Roland** (46)	1996
	M 55	2:23,81	**Dr. Hinke, Helge** (40)	1998
1000 m	M 30	2:23,6	**Lenske, Günther** (47)	1979
	M 35	2:29,6	**Lenske, Günther** (47)	1983
	M 40	2:36,93	**Lenske, Günther** (47)	1990

	M 45	2:50,06	**Jochem, Roland** (47)	1993
	M 50	2:58,30	**Stadler, Roland** (46)	1996
	M 55	3:35,15	**Seilnacht, Friedrich** (38)	1997
1500 m	M 30	3:45,0	**Lenske, Günther** (47)	1979
	M 35	3:51,1	**Lenske, Günther** (47)	1983
	M 40	4:08,17	**Lenske, Günther** (47)	1990
	M 45	4:08,62	**Lenske, Günther** (47)	1992
	M 50	4:23,40	**Lenske, Günther** (47)	1997
	M 55	5:30,10	**Dr. Hinke, Helge** (40)	1998
3000 m	M 30	8:20,5	**Lenske, Günther** (47)	1978
	M 35	8:35,5	**Lenske, Günther** (47)	1983
	M 40	8:58,3	**Lenske, Günther** (47)	1989
	M 45	9:16,7	**Lenske, Günther** (47)	1992
	M 50	10:16,00	**Stadler, Roland** (46)	1996
	M 55	10:49,50	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	2000
	M 60	11:33,40	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	2005
5000 m	M 30	14:31,2	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1979
	M 35	14:48,6	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1980
	M 40	15:30,6	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1986
	M 45	15:44,76	**Jochem, Roland** (47)	1992
	M 50	17:21,15	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1995
	M 60	20:15,3	**Walenta, Mathias** (23)	1984
10 000 m	M 30	30:31,6	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1978
	M 35	30:24,96	**Zipse, Gerold** (63)	1998
	M 40	32:03,79	**Jochem, Roland** (47)	1989
	M 45	33:55,83	**Jochem, Roland** (47)	1992
	M 55	44:59,32	**Seilnacht, Fritz** (38)	1993
	M 60	38:39,79	**Baus, Gerhard** (50)	2011
10 km Straßenlauf (vermessen)				
	M 35	30:53	**Zipse, Gerold** (63)	1998
	M 40	33:10	**Jochem, Roland** (47)	1991
	M 45	34:07	**Lenske, Günther** (47)	1992
	M 55	38:16	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	2003
	M 60	38:25	**Baus, Gerhard** (50)	2013
25 km Straßenlauf (bis 1992)				
	M 30	1:21:50	**Eisinger, Johannes** (5)	1989
	M 35	1:23:29	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1983
	M 40	1:25:15	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1986
	M 45	1:33:08	**Steckelberg, Jürgen** (37)	1983
	M 60	1:42:48	**Walenta, Mathias** (23)	1983
Halbmarathon (ab 1993)				
	M 30	1:08:31	**Zipse, Gerold** (63)	1995
	M 35	1:08:56	**Zipse, Gerold** (63)	1999
	M40	1:21:56	**Dr. Mayer, Thomas** (66)	2008
Marathon				
	M 30	2:29:48	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1979
	M 35	2:28:01	**Zipse, Gerold** (63)	1999
	M 40	2:33:28	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1986
	M 45	2:50:58	**Quasthoff, Hans-Joachim** (36)	1982
	M 50	3:33:30	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	1998
	M 55	3:17:17	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	2001
	M 60	3:43:52	**Dr. Jaedicke, Hagen** (45)	2009
3000-m-Hindernis				
	M 30	9:22,0	**Jochem, Roland** (47)	1977
	M 40	10:10,04	**Jochem, Roland** (47)	1990
	M 45	9:58,84	**Jochem, Roland** (47)	1993
110-m-Hürden (*100 m)				
	M 30	13,19 DB		
			Schwarthoff, Florian (68)	1999
	M 35	14,9	**Bauer, Walter** (41)	1976
	M 45	17,07	**Tisch, Dieter** (48)	1994
	M 50*	14,75	**Tisch, Dieter** (48)	1999
	M 55*	15,90	**Tisch, Dieter** (48)	2005
	M 60*	15,09	**Tisch, Dieter** (48)	2008
400-m-Hürden (*300 m)				
	M 30	54,8	**Bauer, Walter** (41)	1971
	M 35	54,2	**Bauer, Walter** (41)	1977
	M 45	69,62	**Jochem, Roland** (47)	1993
	M 60*	50,11	**Tisch, Dieter** (48)	2008
Weit	M 30	7,24 m	**Schlindwein, Andreas** (65)	1999
	M 35	6,84 m	**Elfert, Holger** (65)	2002
	M 40	6,38 m	**Welker, Siegfried** (48)	1992
	M 45	6,29 m	**Welker, Siegfried** (48)	1993
	M 50	5,60 m	**Tisch, Dieter** (48)	2000
	M 55	4,93 m	**Tisch, Dieter** (48)	2007
	M 60	4,62 m	**Tisch, Dieter** (48)	2008
	M 65	4,48 m	**Schill, Heribert** (32)	1998
	M 70	4,00 m	**Tremmel, Fritz** (24)	1994
Hoch	M 30	1,90 m	**Bremicker, Erich** (32)	1962
		1,90 m	**Grißmer, Klemens** (51)	1981
	M 35	1,93 m	**Sommer, Rolf** (48)	1987
	M 40	1,96 m	**Sommer, Rolf** (48)	1988
	M 45	1,75 m	**Appel, Hans** (35)	1981
	M 50	1,73 m	**Milleck, Kurt** (41)	1991
	M 55	1,60 m	**Appel, Hans** (35)	1991
	M 60	1,51 m	**Appel, Hans** (35)	1995
	M70	1,23 m	**Schill, Heribert** (32)	2002
Stabhochsprung (Alu)				
	M 30	4,00 m	**Biffart, Wigo** (25)	1957
	M 35	3,10 m	**Winkler, Emil** (24)	1962
	M 40	2,78 m	**Hockenberger, Helmut** (21)	1964
	M 45	2,70 m	**Hockenberger, Helmut** (21)	1966
Drei	M 30	15,28 m	**Grißmer, Klemens** (51)	1981
	M 35	14,01 m	**Dr. Schrott, Wolfgang** (53)	1989
	M 40	13,25 m	**Dr. Schrott, Wolfgang** (53)	1994
Hammer	M 30	*(7,26 kg)*		
		58,82 m	**Bohrmann, Dieter** (37)	1970
	M 35	57,32 m	**Bohrmann, Dieter** (37)	1972
	M 40	51,50 m	**Hery, Lothar** (37)	1981
	M 45	38,26 m	**Schierle, Werner** (39)	1986
	M 50	*(6,0 kg)*		
		38,92 m	**Hery, Lothar** (37)	1987
	M 55	36,48 m	**Sichling, Rudolf** (48)	2007
	M 60	*(5,0 kg)*		
		45,07 m	**Hery, Lothar** (37)	1999
	M 65	41,50 m	**Schill, Heribert** (32)	1999
	M 70	*(4,0 kg)*		
		44,20 m	**Schill, Heribert** (32)	2004
	M 75	42,30 m	**Schill, Heribert** (32)	2007
	M 80	*(3,0 kg)*		
		22,06 m	**Moray, Rudi** (24)	2004
Kugel	M 30	*(7,26 kg)*		
		16,72 m	**Bertsch, Jürgen** (42)	1972
	M 35	14,89 m	**Masurat, Heinz** (24) 1959	
	M 40	13,96 m	**Masurat, Heinz** (24) 1966	
	M 45	11,89 m	**Schierle, Werner** (39)	1984
	M 50	*(6,0 kg)*		
		11,88 m	**Zügel, Roland** (46)	1996
	M 55	10,47 m	**Dr. Oppenländer, Knut** (37)	1992
	M 60	*(5,0 kg)*		
		10,95 m	**Zimmermann, Helmut** (44)	2004
	M 65	11,78 m	**Tremmel, Fritz** (24)	1991
	M 70	*(4,0 kg)*		
		11,67 m	**Tremmel, Fritz** (24)	1994
	M 75	10,79 m	**Schill, Heribert** (32)	2007
Gewichtswurf				
	M75	*(7,26 kg)*		
		16,12 m	**Schill, Heribert** (32)	2007
Diskus	M 30	*(2 kg)*		
		51,66 m	**Bertsch, Jürgen** (42)	1974

ROSEN-APOTHEKE

AM RUTHENPLATZ

KARL-GEORG EGENBERGER

Carl-Bosch-Straße 197
67063 Ludwigshafen-Friesenheim
Telefon 0621/695504,
Telefax 0621/6371352

NEUBAUER

Ihr Fleischerfachgeschäft

Fleisch- und Wurstspezialitäten
aus eigener Herstellung

Salate

Partyservice

Saarlandstr. 51 - 67061 Lu-Mundenheim
Tel. 0621 / 57 34 56

MSL

Mike Scheiner

Autolackierung
mit Unfallinstandsetzung

Beschriftungen

Termingerechte,
fachgerechte Ausführung

Torfstecherring 14
67067 Ludwigshafen
Telefon (0621) 544848
Telefax (0621) 5294464

ASV - GASTSTÄTTE

LUDWIGSHAFEN a.Rh.

griechische u.
deutsche
Spezialitäten

(Party-Service)

Ein Stück Griechenland
ganz in ihrer Nähe

Inh. Fam. Papadopoulos
Saarlandstraße 60
67061 Ludwigshafen
Tel./Fax: 0621/57 31 72
Sie finden uns unter
www.ASV-Lu.de

M 35	48,72 m	**Zügel, Roland** (46)	1982
M 40	49,50 m	**Zügel, Roland** (46)	1986
M 45	43,92 m	**Zügel, Roland** (46)	1991
M 50	*(1,5 kg)*		
	49,50 m	**Zügel, Roland** (46)	1996
M 55	34,46 m	**Zimmermann, Helmut** (44)	2002
M 60	*(1,0 kg)*		
	42,44 m	**Ludes, Willi** (39)	2003
M 65	41,42 m	**Ludes, Willi** (39)	2004
M 70	34,72 m	**Tremmel, Fritz** (24)	1994
M75	30,71 m	**Tremmel, Fritz** (24)	1999

Speerwurf (ab 1986)

M 30	*(800 g)*		
	63,80 m	**Köhler, Lars** (69)	1999
M 35	42,66 m	**Schwab, Werner** (62)	2001
M 40	54,32 m	**Götz, Klaus** (44)	1987
M 45	53,94 m	**Ludes, Willi** (39)	1987
M 50	*(700 g)*		
	53,64 m	**Ludes, Willi** (39)	1989
M 55	49,86 m	**Ludes, Willi** (39)	1994
M 60	*(600 g)*		
	52,36 m	**Ludes, Willi** (39)	1999
M 65	43,87 m	**Ludes, Willi** (39)	2004
M70	*(500 g)*		
	27,27 m	**Schill, Heribert** (32)	2002
M75	22,76 m	**Schill, Heribert** (32)	2007

Speerwurf (bis 1985)

M 30	*(800 g)*		
	70,26 m	**Schwaiger, Eckart** (39)	1970
M 35	65,42 m	**Schwaiger, Eckart** (39)	1976
M 40	60,84 m	**Ludes, Willi** (39)	1979
M 45	55,20 m	**Ludes, Willi** (39)	1984

4 x 100 m

M 30	43,08	**Tänny, Michael** (67), **Henge, Martin** (64), **Elfert, Holger** (65), **Reisch, Andreas** (67)	1997
M 35	45,1	**Kuhn, Hans** (47), **Egenberger, Karl-Georg** (47), **Welker, Siegfried** (48), **Dr. Schrott, Wolfgang** (53)	1988
M 40	44,4	**Kuhn, Hans** (47), **Egenberger, Karl-Georg** (47), **Welker, Siegfried** (48), **Mennecke, Orlando** (46)	1988
M 45	47,35	**Tisch, Dieter** (48), **Endres, Hubert** (53), **Kuhn, Hans** (47), **Sichling, Rudolf** (48)	1998
M 50	47,86	**Tisch, Dieter** (48), **Egenberger, Karl-Georg** (47), **Kuhn, Hans** (47), **Ziegler, Wolfgang** (40)	1998
M 60	53,77	**Tisch, Dieter** (48), **Egenberger, Karl-Georg** (47), **Kuhn, Hans** (47), **Sichling, Rudolf** (48)	2008
M 65	57,89	**Ziegler, Wolfgang** (40), **Egenberger, Karl-Georg** (47), **Kuhn, Hans** (47), **Sichling, Rudolf** (48)	2013

3 x 1000 m

M 40	8:16,06	**Jochem, Roland** (47), **Hammel, Gerd** (50), **Lenske, Günther** (47)	1993

3-Kampf (seit 1996) - (100 m, Weit, Kugel)

M 30	1829 (h)	**Welker, Siegfried** (48) 11,2 Sek. - 6,10 m - 9,51 m	1981
M 35	1828 (h)	**Welker, Siegfried** (48) 11,3 Sek. - 6,12 m - 9,76 m	1983
M 40	1380 (h)	**Engelskircher, Walter** (50) 11,9 Sek. - 4,58 m - 10,73 m	1991
M 45	1366 (h)	**Hohl, Herbert** (43) 12,7 Sek. - 5,18 m - 9,75 m	1989
M 50	1252 (e)	**Kuhn, Hans** (47) 12,58 Sek. - 4,41 m - 9,19 m	1998
M 55	1169 (e)	**Dr. Oppenländer, Knut** (37) 13,38 Sek. - 4,48 m - 9,86 m	1994
M 60	1020 (e)	**Schill, Heribert** (32) 1994 14,32 Sek. - 4,44 m - 9,77 m	
M 65	967 (e)	**Schill, Heribert** (32) 14,45 Sek. - 3,98 m - 10,46 m	1998
M70	800 (e)	**Schill, Heribert** (32) 15,84 Sek. - 3,70 m - 10,88 m	2002

5-Kampf (Weit, Speer, 200 m, Diskus, 1500 m)

M30	3068 (h)	**Bauer, Walter** (41) 6,53 m - 39,08 m - 23,7 Sek. - 28,34 m - 4:21,0 Min.	1975
M35	3052 (e)	**Bauer, Walter** (41) 6,38 m - 40,06 m - 23,99 Sek. - 28,50 m - 4:20,3 Min.	1977
M40	3004 (e)	**Schwab, Werner** (62) 5,64 m - 42,64 m- 24,11 Sek. - 28,24 m - 5:24,20 Min.	2002
M 45	1770 (e)	**Tisch, Dieter** (48) 5,57 m - 32,84 m - 25,69 Sek. - 21,32 m - 6:53,17 Min.	1996
M 55	1589 (e)	**Dr. Hinke, Helge** (40) 4,36 m - 24,34 m - 26,76 Sek. - 23,56 m - 5:51,88 Min.	1996

5-Kampf Mannschaft

M 30	7634 (e)	**Katterbach, Gert** (67) - 2684 Punkte, **Elfert, Holger** (65) - 2554 Punkte, **Köhler, Lars** (69) - 2396 Punkte	2002

Werfer-5-Kampf

M75	2405	**Schill, Heribert** (32) Hammer *(4 kg)* 36,65 m - Kugel *(4 kg)* 10,29 m - Diskus *(1 kg)* 29,08 m - Speer *(500 g)* 22,76 m - Gewicht *(7,26 kg)* 16,12 m	2007

ABC-Senioren-Freiluft-Rekorde Frauen

WR = Welt-Rekord, ER = Europa-Rekord, DB = Deutsche-Bestleistung

100 m	W 30	12,40	**Moritz, Anke** (59)	1991
	W 35	12,37	**Moritz, Anke** (59)	1998
	W 40	12,18 DB	**Moritz, Anke** (59)	2000
	W 45	12,92	**Otto, Geraldine** (49)	1996
	W 50	13,31	**Otto, Geraldine** (49)	1999
	W 55	13,77	**Otto, Geraldine** (49)	2004
	W 60	15,20	**Otto, Geraldine** (49)	2012
200 m	W 30	25,33	**Moritz, Anke** (59)	1991
	W 35	25,51	**Moritz, Anke** (59)	1998
	W 40	25,04 DB	**Moritz, Anke** (59)	2000
	W 45	26,56	**Otto, Geraldine** (49)	1994
	W 50	28,35	**Moritz, Anke** (59)	2009
	W 55	28,80	**Otto, Geraldine** (49)	2004
	W 60	32,34	**Otto, Geraldine** (49)	2012
400 m	W 30	58,70	**Braun, Regina** (56)	1986

GAG Ludwigshafen
Ihr Immobilienunternehmen

hier bin ich daheim. www.gag-lu.de

ALLTREU
Revision & Treuhand GmbH

Unsere historischen Wurzeln reichen zurück auf das Jahr 1959.

Die Gesellschaft mit 25 Fachkräften, 6 weiteren freiberuflichen Mitarbeitern und Kooperationspartner mit der Qualifikation Wirtschaftprüfer/Steuerberater/Rechtsanwalt gewährleisten Ihnen eine hochqualifizierte Beratung auch bei branchenspezifischen Fragestellungen.

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Wir erstellen Finanz- und Lohnbuchhaltung.
- Wir fertigen Jahresabschlüsse sowie Steuererklärungen.
- Wir übernehmen Hausverwaltungen.
- Wir stehen Ihnen zur Seite in allen steuerlichen wie auch wirtschaftlichen Fragestellungen.
- Wir führen Wirtschaftsprüfungen durch.
- Wir beraten Unternehmen und öffentliche Haushalte zum Verhalten in ökonomischen Rahmenbedingungen
  - Wirtschaftsberatung
  - Existenzgründung
  - Nachfolgeberatung

Alltreu Revision & Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft
Donnersbergweg 2 · 67059 Ludwigshafen · Tel.: (0621) 5 72 90-0 · www.alltreu.de

	W 35	59,8	**Hoffmann, Marliese** (42)	1978
	W 40	62,58	**Moritz, Anke** (59)	1999
	W 45	66,09	**Hoffmann, Marliese** (42)	1987
	W 50	74,54	**Seilnacht, Christa** (41)	1995
	W 55	77,96	**Seilnacht, Christa** (41)	1997
800 m	W 30	2:18,4	**Seilnacht, Christa** (41)	1973
	W 35	2:08,9	**Hoffmann, Marliese** (42)	1978
	W 40	2:22,23	**Hoffmann, Marliese** (42)	1982
	W 45	2:23,7	**Hoffmann, Marliese** (42)	1987
	W 50	2:51:21	**Seilnacht, Christa** (41)	1993
	W 55	3:00,55	**Seilnacht, Christa** (41)	1997
1000 m	W 30	3:17,4	**Flach-Meyerer, Andrea** (58)	1988
	W 35	2:50,1	**Hoffmann, Marliese** (42)	1978
1500 m	W 30	4:57,4	**Seilnacht, Christa** (41)	1975
	W 35	4:28,0	**Hoffmann, Marliese** (42)	1978
	W 40	4:47,05	**Seilnacht, Christa** (41)	1982
	W 45	5:00,87	**Hoffmann, Marliese** (42)	1987
	W 55	6:13,81	**Seilnacht, Christa** (41)	1996
3000 m	W 30	10:34,0	**Seilnacht, Christa** (41)	1975
	W 35	9:56,1	**Hoffmann, Marliese** (42)	1979
	W 40	10:30,63	**Seilnacht, Christa** (41)	1982
	W 45	11:30,2	**Hoffmann, Marliese** (42)	1987
	W 50	12:06,28	**Seilnacht, Christa** (41)	1992
5000 m	W 30	18:57,36	**Schillinger, Birgit** (63)	1994
	W 35	17:38,9	**Seilnacht, Christa** (41)	1978
	W 40	18:22,17	**Seilnacht, Christa** (41)	1981
	W 45	20:31,60	**Seilnacht, Christa** (41)	1990
	W 50	21:11,20	**Seilnacht, Christa** (41)	1992
10 000 m	W 30	39:36,4	**Schillinger, Birgit** (63)	1993
	W 35	38:05,0	**Seilnacht, Christa** (41)	1977
10 km Straßenlauf				
	W 30	34:17	**Jerschabek, Birgit** (69)	1999
	W 35	38:51	**Seilnacht, Christa** (41)	1980
	W 40	39:24	**Seilnacht, Christa** (41)	1981
	W 50	45:50	**Wenz, Petra** (63)	2014
15 km Straßenlauf				
	W 45	1:06:39	**Seilnacht, Christa** (41)	1990
	W 50	1:05:14	**Seilnacht, Christa** (41)	1991
Halbmarathon				
	W 30	1:13:46	**Jerschabek, Birgit** (69)	1999
25 km Straßenlauf				
	W 35	1:40:35	**Seilnacht, Christa** (41)	1978
	W 40	1:39:04	**Seilnacht, Christa** (41)	1981
	W 45	1:58:22	**Quasthoff, Gisela** (36)	1982
Marathon				
	W 35	3:09:09	**Seilnacht, Christa** (41)	1978
	W 40	3:47:04	**Schillinger, Birgit** (63)	2003
	W 45	3:27:52	**Quasthoff, Gisela** (36)	1982
80-m-H	W 40	11,40 DB		
			Moritz, Anke (59)	2001
	W 45	12,22	**Becker, Olga** (61)	2008
	W 50	12,54 DB		
			Moritz, Anke (59)	2009
	W 55	13,53 DB		
			Otto, Geraldine (49)	2004
100-m-H	W 30	14,26	**Moritz, Anke** (59)	1990
	W 35	14,90	**Otto, Geraldine** (49)	1988
	W 40	14,81	**Moritz, Anke** (59)	1999
Hoch	W 30	1,55 m	**Labroue, Susanne** (72)	2002
	W 35	1,65 m	**Anja Wich-Heiter** (79)	2014
	W 40	1,45 m	**Otto, Geraldine** (49)	1991
		1,45 m	**Becker, Olga** (61)	2004
	W 45	1,48 m	**Becker, Olga** (61)	2007
	W 50	1,47 m	**Nicolin, Regina** (39)	1989
	W 55	1,28 m	**Nicolin, Regina** (39)	1997

Stabhochsprung				
	W30	4,52 m	**Ryjikh, Nastja** (77)	2007
Weit	W 30	5,38 m	**Moritz, Anke** (59)	1990
	W 35	6,99 m WR		
			Drechsler, Heike (64)	2000
	W 40	5,51 m	**Otto, Geraldine** (49)	1991
	W 45	5,44 m	**Otto, Geraldine** (49)	1994
	W 50	4,87 m	**Becker, Olga** (61)	2011
	W 60	4,05 m	**Otto, Geraldine** (49)	2012
Speer	W 30	*(600 g)*		
		32,60 m	**Bauer, Hildegard** (39)	1972
	W 35	31,30 m	**Bauer, Hildegard** (39)	1978
	W 40	23,26 m	**Bischof, Claudia** (53)	1994
	W 50	*(400 g)*		
		33,02 m	**Nicolin, Regina** (39)	1989
	W 55	29,22 m	**Nicolin, Regina** (39)	1997
Kugel	W 30	*(4 kg)*		
		10,96 m	**Bauer, Hildegard** (39)	1973
	W 35	10,82 m	**Bauer, Hildegard** (39)	1974
	W 40	9,70 m	**Otto, Geraldine** (49)	1989
	W 45	9,87 m	**Otto, Geraldine** (49)	1994
	W 50	*(3 kg)*		
		10,55 m	**Becker, Olga** (61)	2011
	W 55	10,27 m	**Nicolin, Regina** (39)	1994
Diskus	W 30	*(1 kg)*		
		28,28 m	**Schmeißner, Heide** (59)	1989
	W 35	30,46 m	**Bauer, Hildegard** (39)	1978
	W 40	25,02 m	**Otto, Geraldine** (49)	1989
	W 45	24,03 m	**Otto, Geraldine** (49)	1994
	W 50	31,40 m	**Röschel, Elfriede** (24)	1978
	W 55	26,84 m	**Nicolin, Regina** (39)	1994
4x100 m	W 30	47,86 Sek. DB		1988
			Braun, Regine (56), **Otto, Geraldine** (49), **Wenning, Angela** (59), **Moritz, Anke** (59)	
	W 35	50,9	**Heinemann, Monika** (52), **Otto, Geraldine** (49), **Moritz, Anke** (59), **Knob, Marlise** (53)	1995
	W 40	50,27	**Fritsche, Susanne** (55), **Otto, Geraldine** (49), **Moritz, Anke** (59), **Knob, Marlise** (53)	1999
5-Kampf (International)				
	W 40	3676 e	**Becker, Olga** (61) (80-m-H - 12,66 Sek., Hoch - 1,45 m, Kugel - 9,60 m, Weit - 5,05 m, 800 m - 2:39,9 Min.)	2004
5-Kampf	W 40	3359 (e)	**Becker, Olga** (61) (100 m - 13,81 Sek., Hoch - 1,40 m, Kugel - 9,48 m, Weit - 4,72 m, 800 m - 2:45,91 Min.)	2002
	W 45	2964 (e) DB		
			Becker, Olga (61) (100 m - 13,52 Sek., Hoch - 1,48 m, Kugel *(4 kg)* - 9,18 m, Weit - 5,20 m, 800 m - 2:39,66)	2007
	W 50	3924 (e)	**Becker, Olga** (61) (100 m - 13,58 Sek., Hoch - 1,39 m, Kugel *(3 kg)* - 10,55 m, Weit - 4,70 m, 800 m - 3:01,41 Min.)	2011
5 km Bahn-Gehen				
	W 40	24:59,75	**Matveeva, Larissa** (71)	2001

HELFEN SIE UNS BEIM HELFEN. UNSERE ATHLETEN WERDEN ES IHNEN DANKEN.

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis des ABC Ludwigshafen,
damit auch weiterhin Leichtathletikträume wahr werden. Mit nur 7 EURO sind Sie dabei.

FREUNDESKREIS LEICHTATHLETIK
ABC LUDWIGSHAFEN E.V.

Karl Heinz Ries (Vorsitzender)
Friedensstraße 42, 67067 Ludwigshafen
Telefon 0621 542103, E-Mail: h.u.kh.ries@t-online.de

BITTE BEACHTEN SIE BEI IHREN ENTSCHEIDUNGEN BESONDERS UNSERE SPONSOREN UND INSERENTEN UND SAGEN ES IHNEN DANN AUCH. OHNE SIE GÄBE ES KEINE ABC-NEWS.

WOLF's BRUNNEN
WINZERHOF

Wolf´s Brunnen *(Regina und Jörg Wolf)*
Alter Dürkheimer Weg 7
67098 Bad Dürkheim / Ungstein
Telefon 06322 63237, Telefax 06322 980907

Unsere Öffnungszeiten *(Gastronomie)*
3. Wochenende Juni bis Mitte Juli
Fr., Sa. und So. jeweils ab 12.00 Uhr
Mitte Juli bis Mitte August
Mi. bis So. jeweils ab 12.00 Uhr
Mitte August bis 1. November
Di. bis So. jeweils ab 12.00 Uhr
Bei besonderen Veranstaltungen
(z.B. Ungsteiner Kerwe) öffnen wir auch schon früher!

IMPRESSUM

ABC-NEWS
Leichtathletik-Vereinszeitschrift

Herausgeber

Freundeskreis Leichtathletik
ABC Ludwigshafen e.V.
Vorsitzender: Karl Heinz Ries
Friedensstraße 42
67067 Ludwigshafen
Telefon 0621 542103
h.u.kh.ries@t-online.de

Redaktion und Gestaltung

Schlohmann
Werbe- &
Projektagentur

Peter Schlohmann
Hauptstraße 12
76857 Eußerthal
Telefon 06345 949533
Mobiltelefon 0173 1863685
schlohmann@schlohmann.de
www.schlohmann.de

Internet

Daniel Schlohmann
Äppelallee 49
65203 Wiesbaden
Telefon 0611 9749025
Mobiltelefon 0177 2857812
webdesign@schlomania.com

Mitarbeiter
Egenberger, Koser, Kuhn, Reichert, K.u.V. Schlohmann, Seilnacht, Wich-Heiter u.a.

Fotos
Buckel, Egenberger, Endres, Hock, Koser, Kuhn, Panzner, Reichert, Roberts, Seel, Seiler, Seilnacht, Wich-Heiter u.a.

Illustrationen
ArtCenter Schlohmann
Telefon 06345 949533

Kürzel
(ek) = Dr. Elke Koser
(hk) = Hans Kuhn
(mr) = Manfred Reichert
(khr) = Karl Heinz Ries
(ps) = Peter Schlohmann
(fs) = Fritz Seilnacht

ABC Ludwigshafen
Athletik- & Ballspielclub e.V.
Erich-Reimann-Straße 100
67061 Ludwigshafen am Rhein
www.abc-ludwigshafen.de

Vorsitzender
Karl-Georg Egenberger
Mobiltelefon 0171 1425745
info@abc-ludwigshafen.de

Stellv. Vorsitzender / Kassenwart
Hans Kuhn
Telefon 0621 55900297
hans.kuhn@abc-ludwigshafen.de

Sportwartin
Dr. Elke Koser
Telefon 0621 54590900
elke.koser@abc-ludwigshafen.de

Jugendwart
Manfred Reichert
Telefon 06344 937429
manfred.reichert@abc-ludwigshafen.de

Schülerwartin
Britt Roberts
Telefon 0621 5296677
britt.roberts@abc-ludwigshafen.de

Senioren-Freizeitfußball
Klaus Lorenz
Telefon 0621 5668889
klaus.lorenz@sozialstation-gruenstadt.de

Senioren-Gymnastik und Spiele
Leonhard Rohe
leonhard.rohe@wrede-niedecken.de

Herzgruppen
Ärztliche Betreuung durch die Med. Klinik B, Chefarzt Prof. Dr. Ralf Zahn, Klinikum Lu-Herzzentrum
Übungsleiter mit Sonderlizens:

Herbert Schneider
Telefon 06232 32754

Tatjana Schneider-Pischem
Telefon 06232 440880

Wirbelsäulengymnastik
Zertifizierte Übungsleiter für Funktions- und Rückenschulungsgymnastik:

Rudi Jacob (Frauen)
Telefon 0621 567376

Georg Simon (Männer)
Telefon 06234 1864

UNSERE EHRENVORSITZENDEN

Karl Heinz Ries
Friedensstraße 42
67067
Ludwigshafen

Otto Weber
gestorben am
18. August 2009

DIE EHRENMITGLIEDER

Hans Appel
Wielandstraße 18
67065
Ludwigshafen

Erich Bremicker
Rubensstraße 25
67061
Ludwigshafen

Heike Drechsler
www.heike-drechsler.de

Helmut Hockenberger
Robert-Koch-Str. 19
67240 Bobenheim-Roxheim

Heinz Hoff
gestorben am
10. Januar 2001

Kaarel Kesa
gestorben am
28. März 2011

Eberhard Mappes
gestorben am
9. September 2008

Ernst Ruppert
gestorben am
23. November 2013

Herbert Schneider
Rüdigerstraße 19
67166 Otterstadt

Die ABC-Hallenbestenliste mit Meisterschaftsplatzierungen, Ehrungen und Berufungen gibt es bei Hans Kuhn: Telefon 0621 55900297, hans.kuhn@abc-ludwigshafen.de

Rätsel-Auflösung von Seite 35:
400-m-Hürden

Typisch KENO:
„NULL Richtige“ gewinnt!*

*bei den Keno-Typen:
8, 9 und 10

... auch online spielbar. www.lotto-rlp.de

KENO
VON LOTTO

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).